

Modulkatalog

Master of Arts (M.A.) Sprache und Kommunikation

der Universität Mannheim

(PO 2022, Stand November 2022)

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	5
Vorwort.....	5
I. Modul: Forschung und wissenschaftliches Arbeiten	6
VL Methoden	6
Ü Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens.....	8
II. Modul: Interaktion und Text.....	8
S aus Anglistik	9
S aus Germanistik	10
S aus Romanistik – Französisch.....	11
S aus Romanistik – Italienisch	12
S aus Romanistik – Spanisch	13
III. Modul: Linguistische Methodik	14
S aus Anglistik	15
S aus Germanistik	16
S aus Romanistik – Französisch.....	17
S aus Romanistik – Italienisch	18
S aus Romanistik – Spanisch	19
IV. Modul: Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung	21
S aus Anglistik	21

S aus Germanistik	22
S aus Romanistik – Französisch.....	23
S aus Romanistik – Italienisch	24
S aus Romanistik – Spanisch	25
V. Modul: Linguistische Theorien.....	27
S aus Anglistik	27
S aus Germanistik	28
S aus Romanistik – Französisch.....	29
S aus Romanistik – Italienisch	30
S aus Romanistik – Spanisch	31
VI. Projektmodul	33
Projektseminar I.....	34
Projektseminar II.....	34
Projektseminar III.....	35
VII. Prüfungsmodul	36
Schriftliche Master-Abschlussarbeit – Anglistik	36
Schriftliche Master-Abschlussarbeit – Germanistik.....	37
Schriftliche Master-Abschlussarbeit - Französisch	38
Schriftliche Master-Abschlussarbeit – Italienisch.....	38
Schriftliche Master-Abschlussarbeit - Spanisch.....	39
Mündliche Verteidigung der Masterabschlussarbeit – Anglistik.....	40
Mündliche Verteidigung der Masterabschlussarbeit – Germanistik.....	40
Mündliche Verteidigung der Master-Abschlussarbeit - Französisch/Italienisch/ Spanisch	41
WAHLPFICHTMODUL.....	42
I. Modul: Fremdsprachenkompetenz	42
Ü Culture, économie et politique du monde francophone / Niveaustufe IV	43
Ü Cultura, economia e politica dall'Italia / Niveaustufe IV.....	44
Ü Cultura, economia y política del mundo hispánico / Niveaustufe IV	45
Ü Langue de spécialité / Niveaustufe IV (Wirtschaft).....	46
Ü Italiano economico / Niveaustufe IV (Wirtschaft).....	47
Ü El español de la economía y los negocios / Niveaustufe IV (Wirtschaft)	48
Ü Stylistique comparée et méthode de traduction / Niveaustufe IV	49
Ü Lingue a confronto / Niveaustufe IV	50
Ü Estudio contrastivo del discurso / Niveaustufe IV	51
Ü La compétence interculturelle / Niveaustufe IV	52

Ü La competenza interculturale / Niveaustufe IV	53
Ü La competencia intercultural / Niveaustufe IV	54
Ü Communication scientifique et technique / Niveaustufe IV	55
Ü Linguaggi settoriali / Niveaustufe IV	56
Ü Niveles de lenguaje y registros lingüísticos / Niveaustufe IV	57
Ü Advanced Translation (German-English).....	58
Ü Advanced Essay Writing and Discussion	59
Ü Advanced Essay Writing	60
II. Modul: Medien- und Kommunikationswissenschaft ²	60
VL Audiovisuelle Medien	61
VL Mediale Öffentlichkeit	62
VL Rezeption und Wirkung	63
HS Audiovisuelle Medien	64
HS Mediale Öffentlichkeit.....	65
HS Rezeption und Wirkung	66
III. Modul: Erweiterung Linguistische Theorien.....	67
S Linguistische Theorien	68
IV. Modul: Erweiterung Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung	69
S Linguistik: Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung.....	69
V. Modul: Erweiterung Interaktion und Text.....	70
S Linguistik: Interaktion und Text	71
VI. Modul: Erweiterung Linguistische Methodik.....	72
S Linguistische Methodik	73
VII. Modul: Psychologie.....	74
VL Grundlagen der Psychologischen Diagnostik.....	76
VL Allgemeine Psychologie I: Denken und Sprache.....	76
VL Allgemeine Psychologie II: Motivation und Emotion.....	76
VL Allgemeine Psychologie II: Lernen und Gedächtnis	77
VL Biopsychologie und Neuropsychologie.....	77
VL Entwicklungspsychologie	78
VL Differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie.....	78
VL Sozialpsychologie I	78
VL Sozialpsychologie II	79
VL Arbeits- und Organisationspsychologie	79
VL Konsumentenpsychologie.....	80

VL Pädagogische Psychologie	80
VIII. Modul: Mobilitätsmodul.....	80

Abkürzungsverzeichnis

ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
FSS	Frühjahr-/Sommersemester
HS	Hauptseminar
HWS	Herbst-/Wintersemester
INS	Integrated Seminar
PL	Prüfungsleistung
PO	Prüfungsordnung
PS	Proseminar
S	Seminar
SL	Studienleistung
SWS	Semesterwochenstunden
Tut	Tutorium
Ü	Übung
ÜK	Übungskurs
VL	Vorlesung

Vorwort

Für alle Module dieses Studiengangs gilt Folgendes:

1. Die Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten, d.h. für das Bestehen des Moduls, ist das Bestehen sämtlicher zu erbringenden Leistungen (PL und/oder SL/Vorleistung) innerhalb des Moduls, die ordnungsgemäß im Studienbüro angemeldet wurden (siehe PO M.A. Sprache und Kommunikation § 27). Die jeweiligen Leistungen sind in den folgenden Beschreibungen der einzelnen Lehrveranstaltungen ausgewiesen.
2. Informationen zu den Kompensationsmöglichkeiten finden sich in der M.A. Sprache und Kommunikation in § 16.
3. Das nach ECTS-Punkten gewichtete Mittel sämtlicher Noten der als gesamtnotenrelevant ausgewiesenen Prüfungen eines Moduls bildet die Modulnote (§ 17 Abs. 3). Welche Prüfungs- und/oder Studienleistungen gefordert werden, ist den einzelnen Lehrveranstaltungen entsprechend zu entnehmen.

Im Folgenden werden zunächst immer das gesamte Modul und im Anschluss die einzelnen Lehrveranstaltungen des Moduls im Detail vorgestellt.

I. Modul: Forschung und wissenschaftliches Arbeiten				
Lehr- veranstaltungen	<i>Veranstaltungstyp und -name</i>	<i>ECTS</i>	<i>Turnus</i>	<i>Prüfungsform und -umfang</i>
	VL Methoden	4	HWS	Klausur 90 Min.
	Ü Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens	4	HWS	Klausur 90 Min.
Arbeitsaufwand	4 SWS 8 ECTS-Punkte 240 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden gewinnen einen Überblick über aktuelle linguistische Methoden und lernen, diese kritisch zu reflektieren und in den jeweiligen Forschungskontext einzuordnen, um je nach Fragestellung geeignete Methoden auswählen und bei Anwendung verschiedener Methoden auf die gleiche Fragestellung die Ergebnisse vergleichen zu können. Sie lernen außerdem den selbständigen und kritischen Umgang mit den zugrundeliegenden theoretischen Kenntnissen und Texten und die Entwicklung von theoretisch sinnvollen und empirisch überprüfbaren Hypothesen. Ziel des Moduls ist außerdem, grundsätzliche Überlegungen, Fortschritte und Ergebnisse wissenschaftlichen Arbeitens unter präziser Darstellung der verwendeten Methoden auf angemessene Weise im Vortrag sowie schriftlich in deutscher und englischer Sprache in einschlägigen Publikationsformaten präsentieren zu können.			
Inhalte des Moduls	Das Modul behandelt die systematische Präsentation grundlegender quantitativer und qualitativer Methoden der Sprachwissenschaft sowie das wissenschaftliche Schreiben.			
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung, Übung • Selbststudium • Präsentationen und Kurzreferate 			
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Voraussetzung für das Prüfungsmodul.			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			

VL Methoden		
Portalnummern		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation 2014	4
	MA IcGS 2015	4

Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MAKUWI ANG/GER/PHIL/ROM 2019/2017/2015	5
	Export: M.Sc. MMM	4
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik 2019	4
PL	Klausur (90 Min.)	
SL/VORLEISTUNG	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	Grundlagenwissen der Systemlinguistik (Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik) sowie Basiswissen in Anwendungsbereichen wie z.B. Spracherwerb, Mehrsprachigkeit, Sprachwandel, Textlinguistik, Gesprächsanalyse, Medienanalyse	
Lerninhalte der Veranstaltung	<p>Systematische Präsentation grundlegender quantitativer und qualitativer Methoden der Sprachwissenschaft:</p> <ul style="list-style-type: none">• Traditionelle Verfahren der beschreibenden Linguistik• Methoden und Theorien der Linguistik• Konzeptuelle Grundlagen und Operationalisierungen• Methoden der Spracherwerbsforschung• Intuitionsbasierte Methoden• Psycholinguistische Methoden• Neurolinguistik• Korpuslinguistik• Methoden der Analyse gesprochener Sprache• Konversationsanalyse• Medienlinguistik• Methoden der diachronen Linguistik• Varietätenforschung <p>Systematische Einübung wissenschaftliches Schreibens/Präsentierens:</p> <ul style="list-style-type: none">• Fachvokabular• Diskussion englischer Texte und Vorträge• Präsentationstechniken• Techniken zum Verfassen wissenschaftlicher Artikel	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden können verschiedene linguistische Methoden in den jeweiligen Forschungskontext einordnen.• Die Studierenden können verschiedene linguistische Methoden kritisch reflektieren.• Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse in den Methoden der Datengewinnung, Datenaufbereitung und Datenanalyse.• Die Studierenden können die quantitativen und strukturellen Eigenschaften sprachlicher (Massen-)Daten benennen.• Die Studierenden können die Auswahl geeigneter Theorien und Methoden zur Bearbeitung einer linguistischen Fragestellung begründen.• Die Studierenden verfügen über grundlegendes Wissen über die Operationalisierung von Variablen in einer linguistischen Untersuchung.• Die Studierenden können ihr Wissen um komplexe Inhalte der Veranstaltung in einer Klausur anwenden.		

Ü Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens		
Portalnummern	IDV 504	
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation 2014	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen		
PL	Klausur (90 Min.)	
SL/VORLEISTUNG	Von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	keine	
Vorwissen	Fachkenntnisse Basismodul Sprachwissenschaft Anglistik insbesondere: <ul style="list-style-type: none">• Grundlagenwissen der Systemlinguistik (Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik) sowie Basiswissen in Anwendungsbereichen wie z.B. Spracherwerb, Mehrsprachigkeit, Sprachwandel, Textlinguistik, Gesprächsanalyse, Medienanalyse	
Lerninhalte der Veranstaltung	Wissenschaftliches Schreiben <ul style="list-style-type: none">• Fachvokabular• Diskussion englischer Texte und Vorträge• Präsentationstechniken• Techniken zum Verfassen wissenschaftlicher Artikel	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden verfügen über Fachkompetenzen in verschiedenen Bereichen der linguistischen Methodik.• Die Studierenden können diese Kenntnisse auf eigene Fragestellungen anwenden und geeignete Methoden heranziehen.• Die Studierenden kennen verschiedene linguistische Arbeitsformen.		

II. Modul: Interaktion und Text				
Lehrveranstaltungen	Veranstaltungstyp und -name	ECTS	Turnus	Prüfungsform und -umfang
	S aus Anglistik/ Germanistik/ Romanistik	7	HWS FSS	Schriftliche und/oder mündliche Prüfungsleistung
	S aus Anglistik/ Germanistik/ Romanistik	7	HWS FSS	Schriftliche und/oder mündliche Prüfungsleistung

Arbeitsaufwand	4 SWS 14 ECTS-Punkte 420 h Arbeitsaufwand
Dauer des Moduls	1 Semester
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben fundierte Kenntnisse von linguistisch relevanten Kommunikations- und Handlungstheorien und der zugehörigen Begriffe und Aussagen sowie ihrer Entwicklung, lernen die Anwendung unterschiedlicher Methoden der Interaktions-, Gesprächs- und Textanalyse und vertiefen ihre Fähigkeiten in der Beschreibung und Analyse der Struktur von Gesprächen und gesprochener Sprache. Sie werden im Detail mit dem linguistischen Textbegriff und den Ansätzen der Textsortenlinguistik vertraut, erwerben Kenntnisse von Multimodalitätsforschung und Korpuslinguistik und lernen, diese zur eigenständigen Entwicklung von wissenschaftlichen Fragestellungen zu nutzen, für die sie selbständig Daten sammeln, aufbereiten und auswerten sowie passende methodische Ansätze wählen. Zugrunde gelegte Theorien, angewandte Methoden, ihr eigenes Vorgehen und die Ergebnisse ihrer Forschungsansätze lernen sie in angemessener Form schriftlich und mündlich auf Deutsch bzw. auf der dem Seminarthema entsprechenden Sprache darzustellen und dabei sowohl ihr eigenes Vorgehen kritisch zu reflektieren als auch generell wissenschaftliche Forschung in diesem kritisch zu beurteilen.
Inhalte des Moduls	Das Modul thematisiert ausgewählte linguistische Themen des entsprechenden Fachbereichs.
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Selbststudium • Präsentation und (Kurz-)Referate
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Voraussetzung für das Prüfungsmodul.
Teilnahmevoraussetzungen	Keine

S aus Anglistik		
Portalnummer	ANG 601	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MAKUWI Anglistik	7
	Export: MA IcGS (S Anglistik) 2015	7
	Export: MA MKW 2017/2019	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul	7
	Export: M.Sc. MMM	7
PL	Schriftliche und/oder mündliche Prüfungsleistungen	

SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium
Voraussetzungen	Modulkatalog MaKuWi: Grundlagenmodul Linguistik (Parallelbesuch möglich) Modulkatalog SpraKo: Modul: Forschung und wissenschaftliches Arbeiten (Parallelbesuch möglich)
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themen und Fragestellungen der Linguistik mit theoretischem Fokus
Kompetenzziele der Veranstaltung	
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden verfügen über fundiertes und theoretisch vertieftes Wissen in ausgewählten thematischen und methodischen Bereichen der Linguistik und können dieses auf ausgewählte Daten anwenden. Die Studierenden können eigene wissenschaftliche Analysen durchführen. Die Studierenden können anspruchsvolle englischsprachige Fachtexte verstehen, zum Teil unter Anleitung mithilfe wissenschaftlicher Methoden analysieren und für ihre eigenen Analysen nutzen. Die Studierenden können sich kritisch mit linguistischen Theorien auseinandersetzen. Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Fertigkeiten beim wissenschaftlichen Recherchieren und Arbeiten und können auf fortgeschrittenem Niveau terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Texte in der englischen Wissenschaftssprache verfassen. Die Studierenden können zielgerichtet einzeln und im Team arbeiten und Arbeitsergebnisse fachlich und sprachlich angemessen mündlich und schriftlich präsentieren. 	

S aus Germanistik		
Portalnummer	GER HS SP/ML	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Deutsch / Kooperation (2018)	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch (2019)	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch (2018)	7
	MA IcGS (2015)	7
	MAKuWi Germanistik (2017/2015)	7
	Export: MA MKW (2017/2019)	7
	Export: MAKUWI Philosophie (2017)	7
	Export: M.Sc. MMM	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul (2019)	7
PL	Hausarbeit (20 - 25 Seiten) oder mündliche Prüfungsleistung (20-30 Min)	
SL/Vorleistung	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Basismodul Sprachwissenschaft	

Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der germanistischen Sprachwissenschaft mit theoretischem Fokus auf z. B. Korpuslinguistik, linguistische Theorien, traditionelle Verfahren der beschreibenden Linguistik, u.a. • Überblick über linguistische Erhebungs- und Analysemethoden (z. B. korpuslinguistische Verfahren)
Kompetenzziele der Veranstaltung	
<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden können auf der Grundlage ihrer eigenständigen wissenschaftlichen Recherche die Ergebnisse von Fachtexten gegenüberstellen. • Die Studierenden können auf der Basis ihres profunden Wissens in vielen thematischen und methodischen Bereichen der germanistischen Sprachwissenschaft die Erkenntnisse wissenschaftlicher Studien in einem eigenen Lösungsansatz synthetisieren. • Die Studierenden können die eigenständige Erhebung, Aufbereitung und Analyse von empirischem Datenmaterial bezogen auf eine eigenständig entwickelte Fragestellung durchführen. • Die Studierenden können die eigenständige Erhebung, Aufbereitung und Analyse von empirischem Datenmaterial bezogen auf eine eigenständig entwickelte Fragestellung organisieren. • Die Studierenden können ihr Studienprojekt zu einer eigenständig entwickelten wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich der germanistischen Sprachwissenschaft in einer umfangreichen schriftlichen Prüfungsleistung (20-25 Seiten) mit selbst erhobenen Daten wissenschaftlich (inhaltlich, sprachlich und formal angemessen) formulieren <i>oder</i> die wissenschaftliche Erkenntnisse zu einer Fragestellung aus dem Bereich der germanistischen Sprachwissenschaft im Rahmen einer 20- bis 30-minütigen mündlichen Prüfungsleistung auf fortgeschrittenem Niveau terminologisch und methodisch fundiert erklären. 	

S aus Romanistik – Französisch		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	M.Ed. Französisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018)	7/4
	MAKuWi Französisch (2019)	7
	MAKuWi Französisch (2017)	7
	MAKuWi Französisch (2015)	7
	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA IcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Französisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Französisch	
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	

Voraussetzungen	Französischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Linguistik (MA)
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der französischen Sprach- und Medienwissenschaft mit theoretischem Fokus
Kompetenzziele der Veranstaltung	
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in vielen thematischen und methodischen Bereichen der französischen Linguistik und können dieses eigenständig anwenden. Die Studierenden beherrschen die eigenständige Erhebung und Analyse von französischem Sprachmaterial sowie unterschiedliche empirische Methoden der Datenerhebung, -aufbereitung und -analyse. Die Studierenden kennen theoretische Ansätze der Forschung zur individuellen und gesellschaftlichen Mehrsprachigkeit sowie der Erst-, Zweit- und Drittspracherwerbsforschung, können diese darstellen, verbinden und kritisch diskutieren. Die Studierenden beherrschen das eigenständige wissenschaftliche Recherchieren, Klassifizieren und Bewerten von Fachliteratur im Bereich der französischen Sprach- und Medienwissenschaft und können diese im Forschungskontext darstellen. Die Studierenden beherrschen das Verfassen bzw. Präsentieren von terminologisch und methodisch fundierten wissenschaftlichen Texten bzw. Präsentationen zu einem Thema der Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung in der deutschen und / oder der französischen Wissenschaftssprache und können das Thema in die Wissenschaftsgeschichte einordnen. A: Die Studierenden beherrschen die Bearbeitung einer komplexen wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur französischen Sprache und unter Einbezug aktueller Forschungsliteratur im Rahmen einer schriftlichen Arbeit (20-25 Seiten). B: Die Studierenden können komplexe Inhalte der Sprach- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur französischen Sprache in einem 20minütigen Prüfungsgespräch terminologisch und methodisch fundiert in der französischen Wissenschaftssprache strukturiert darstellen und diskutieren. 	

S aus Romanistik – Italienisch		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	M.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	7/4
	MAKuWi Italienisch (2019)	7
	MAKuWi Italienisch (2017)	7
	MAKuWi Italienisch (2015)	7
	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA IcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7

	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Italienisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Italienisch	
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Italienischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Linguistik (MA)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft mit theoretischem Fokus	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in vielen thematischen und methodischen Bereichen der italienischen Linguistik und können dieses eigenständig anwenden.Die Studierenden beherrschen die eigenständige Erhebung und Analyse von italienischem Sprachmaterial sowie unterschiedliche empirische Methoden der Datenerhebung, -aufbereitung und -analyse.Die Studierenden kennen theoretische Ansätze der Forschung zur individuellen und gesellschaftlichen Mehrsprachigkeit sowie der Erst-, Zweit- und Drittsprachenerwerbsforschung, können diese darstellen, verbinden und kritisch diskutieren.Die Studierenden beherrschen das eigenständige wissenschaftliche Recherchieren, Klassifizieren und Bewerten von Fachliteratur im Bereich der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft und können diese im Forschungskontext darstellen.Die Studierenden beherrschen das Verfassen bzw. Präsentieren von terminologisch und methodisch fundierten wissenschaftlichen Texten bzw. Präsentationen zu einem Thema der Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung in der deutschen und / oder der italienischen Wissenschaftssprache und können das Thema in die Wissenschaftsgeschichte einordnen.A: Die Studierenden beherrschen die Bearbeitung einer komplexen wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur italienischen Sprache und unter Einbezug aktueller Forschungsliteratur im Rahmen einer schriftlichen Arbeit (20-25 Seiten).B: Die Studierenden können komplexe Inhalte der Sprach- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur italienischen Sprache in einem 20minütigen Prüfungsgespräch terminologisch und methodisch fundiert in der italienischen Wissenschaftssprache strukturiert darstellen und diskutieren.		

S aus Romanistik – Spanisch		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	M.Ed. Spanisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018)	7/4
	MAKuWi Spanisch (2019)	7

	MAKuWi Spanisch (2017)	7
	MAKuWi Spanisch (2015)	7
	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA IcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Spanisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Spanisch	
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Spanischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Linguistik (MA)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der spanischen Sprach- und Medienwissenschaft mit theoretischem Fokus	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in vielen thematischen und methodischen Bereichen der spanischen Linguistik und können dieses eigenständig anwenden.Die Studierenden beherrschen die eigenständige Erhebung und Analyse von spanischem Sprachmaterial sowie unterschiedliche empirische Methoden der Datenerhebung, -aufbereitung und -analyse.Die Studierenden kennen theoretische Ansätze der Forschung zur individuellen und gesellschaftlichen Mehrsprachigkeit sowie der Erst-, Zweit- und Drittspracherwerbsforschung, können diese darstellen, verbinden und kritisch diskutieren.Die Studierenden beherrschen das eigenständige wissenschaftliche Recherchieren, Klassifizieren und Bewerten von Fachliteratur im Bereich der spanischen Sprach- und Medienwissenschaft und können diese im Forschungskontext darstellen.Die Studierenden beherrschen das Verfassen bzw. Präsentieren von terminologisch und methodisch fundierten wissenschaftlichen Texten bzw. Präsentationen zu einem Thema der Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung in der deutschen und / oder der spanischen Wissenschaftssprache und können das Thema in die Wissenschaftsgeschichte einordnen.A: Die Studierenden beherrschen die Bearbeitung einer komplexen wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur spanischen Sprache und unter Einbezug aktueller Forschungsliteratur im Rahmen einer schriftlichen Arbeit (20-25 Seiten).B: Die Studierenden können komplexe Inhalte der Sprach- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur spanischen Sprache in einem 20minütigen Prüfungsgespräch terminologisch und methodisch fundiert in der spanischen Wissenschaftssprache strukturiert darstellen und diskutieren.		

III. Modul: Linguistische Methodik				
Lehrveranstaltungen	Veranstaltungstyp und -name	ECTS	Turnus	Prüfungsform und -umfang

	S aus Anglistik/ Germanistik/ Romanistik	7	HWS FSS	Schriftliche und/oder mündliche Prüfungsleistung
	S aus Anglistik/ Germanistik/ Romanistik	7	HWS FSS	Schriftliche und/oder mündliche Prüfungsleistung
Arbeitsaufwand	4 SWS 14 ECTS-Punkte 420 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihre bereits fortgeschrittenen Methodenkenntnisse in den Bereichen der sprachlichen Massendaten, der Beschreibungsebenen gesprochener Sprache, der Analyse verbalen und nonverbalen Verhaltens, der Metadaten und der Annotation von Korpora sowie von psycholinguistischen Verfahren. Sie werden in der Lage sein, diese Verfahren eigenständig zur Gewinnung, Aufbereitung und Analyse von Daten einzusetzen, daraus sinnvolle und empirisch überprüfbare Hypothesen zu entwickeln, Variablen in Hypothesen zu operationalisieren und mit Störvariablen in empirischen Untersuchungen methodisch kritisch umzugehen. Die Einsatzmöglichkeiten verschiedener Methoden lernen sie kritisch und unter ethischen und rechtlichen Aspekten zu reflektieren, mit Probanden einen angemessenen Umgang zu pflegen, größere empirische Projekte zu organisieren und ihr Vorgehen und ihre Ergebnisse in angemessener Form schriftlich und mündlich auf Deutsch bzw. auf der dem Seminarthema entsprechenden Sprache darzustellen sowie wissenschaftliche Aufsätze zu empirischen Studien zu verfassen.			
Inhalte des Moduls	Das Modul behandelt ausgewählte linguistische Methoden der entsprechenden Fachbereiche.			
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Selbststudium • Präsentation und (Kurz-)Referate 			
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Voraussetzung für das Prüfungsmodul.			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			

S aus Anglistik		
Portalnummer	ANG 601	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Seminar	2 SWS

ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MAKUWI Anglistik	7
	Export: MA IcGS (S Anglistik) 2015	7
	Export: MA MKW 2017/2019	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul	7
	Export: M.Sc. MMM	7
PL	Schriftliche und/oder mündliche Prüfungsleistungen	
SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	Modulkatalog MaKuWi: Grundlagenmodul Linguistik (Parallelbesuch möglich) Modulkatalog SpraKo: Modul: Forschung und wissenschaftliches Arbeiten (Parallelbesuch möglich)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themen und Fragestellungen der Linguistik mit theoretischem Fokus	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">Die Studierenden verfügen über fundiertes und theoretisch vertieftes Wissen in ausgewählten thematischen und methodischen Bereichen der Linguistik und können dieses auf ausgewählte Daten anwenden.Die Studierenden können eigene wissenschaftliche Analysen durchführen.Die Studierenden können anspruchsvolle englischsprachige Fachtexte verstehen, zum Teil unter Anleitung mithilfe wissenschaftlicher Methoden analysieren und für ihre eigenen Analysen nutzen.Die Studierenden können sich kritisch mit linguistischen Theorien auseinandersetzen.Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Fertigkeiten beim wissenschaftlichen Recherchieren und Arbeiten und können auf fortgeschrittenem Niveau terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Texte in der englischen Wissenschaftssprache verfassen.Die Studierenden können zielgerichtet einzeln und im Team arbeiten und Arbeitsergebnisse fachlich und sprachlich angemessen mündlich und schriftlich präsentieren.		

S aus Germanistik		
Portalnummer	GER HS SP/ML	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Deutsch / Kooperation (2018)	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch (2019)	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch (2018)	7
	MA IcGS (2015)	7
	MAKuWi Germanistik (2017/2015)	7
	Export: MA MKW (2017/2019)	7
	Export: MAKUWI Philosophie (2017)	7
	Export: M.Sc. MMM	7

	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul (2019)	7
PL	Hausarbeit (20 - 25 Seiten) oder mündliche Prüfungsleistung (20-30 Min)	
SL/Vorleistung	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Basismodul Sprachwissenschaft	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">• Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der germanistischen Sprachwissenschaft mit theoretischem Fokus auf z. B. Korpuslinguistik, linguistische Theorien, traditionelle Verfahren der beschreibenden Linguistik, u.a.• Überblick über linguistische Erhebungs- und Analysemethoden (z. B. korpuslinguistische Verfahren)	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden können auf der Grundlage ihrer eigenständigen wissenschaftlichen Recherche die Ergebnisse von Fachtexten gegenüberstellen.• Die Studierenden können auf der Basis ihres profunden Wissens in vielen thematischen und methodischen Bereichen der germanistischen Sprachwissenschaft die Erkenntnisse wissenschaftlicher Studien in einem eigenen Lösungsansatz synthetisieren.• Die Studierenden können die eigenständige Erhebung, Aufbereitung und Analyse von empirischem Datenmaterial bezogen auf eine eigenständig entwickelte Fragestellung durchführen.• Die Studierenden können die eigenständige Erhebung, Aufbereitung und Analyse von empirischem Datenmaterial bezogen auf eine eigenständig entwickelte Fragestellung organisieren.• Die Studierenden können ihr Studienprojekt zu einer eigenständig entwickelten wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich der germanistischen Sprachwissenschaft in einer umfangreichen schriftlichen Prüfungsleistung (20-25 Seiten) mit selbst erhobenen Daten wissenschaftlich (inhaltlich, sprachlich und formal angemessen) formulieren <i>oder</i> die wissenschaftliche Erkenntnisse zu einer Fragestellung aus dem Bereich der germanistischen Sprachwissenschaft im Rahmen einer 20- bis 30-minütigen mündlichen Prüfungsleistung auf fortgeschrittenem Niveau terminologisch und methodisch fundiert erklären.		

S aus Romanistik – Französisch		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	M.Ed. Französisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018)	7/4
	MAKuWi Französisch (2019)	7
	MAKuWi Französisch (2017)	7
	MAKuWi Französisch (2015)	7
	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA ICGS (2015)	7

	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Französisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Französisch	
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Französischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbau modul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Linguistik (MA)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der französischen Sprach- und Medienwissenschaft mit theoretischem Fokus	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in vielen thematischen und methodischen Bereichen der französischen Linguistik und können dieses eigenständig anwenden.Die Studierenden beherrschen die eigenständige Erhebung und Analyse von französischem Sprachmaterial sowie unterschiedliche empirische Methoden der Datenerhebung, -aufbereitung und -analyse.Die Studierenden kennen theoretische Ansätze der Forschung zur individuellen und gesellschaftlichen Mehrsprachigkeit sowie der Erst-, Zweit- und Drittspracherwerbsforschung, können diese darstellen, verbinden und kritisch diskutieren.Die Studierenden beherrschen das eigenständige wissenschaftliche Recherchieren, Klassifizieren und Bewerten von Fachliteratur im Bereich der französischen Sprach- und Medienwissenschaft und können diese im Forschungskontext darstellen.Die Studierenden beherrschen das Verfassen bzw. Präsentieren von terminologisch und methodisch fundierten wissenschaftlichen Texten bzw. Präsentationen zu einem Thema der Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung in der deutschen und / oder der französischen Wissenschaftssprache und können das Thema in die Wissenschaftsgeschichte einordnen.A: Die Studierenden beherrschen die Bearbeitung einer komplexen wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur französischen Sprache und unter Einbezug aktueller Forschungsliteratur im Rahmen einer schriftlichen Arbeit (20-25 Seiten).B: Die Studierenden können komplexe Inhalte der Sprach- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur französischen Sprache in einem 20minütigen Prüfungsgespräch terminologisch und methodisch fundiert in der französischen Wissenschaftssprache strukturiert darstellen und diskutieren.		

S aus Romanistik – Italienisch		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	M.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	7/4

	MAKuWi Italienisch (2019)	7
	MAKuWi Italienisch (2017)	7
	MAKuWi Italienisch (2015)	7
	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA IcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Italienisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Italienisch	
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Italienischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbauomodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Linguistik (MA)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft mit theoretischem Fokus	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in vielen thematischen und methodischen Bereichen der italienischen Linguistik und können dieses eigenständig anwenden.Die Studierenden beherrschen die eigenständige Erhebung und Analyse von italienischem Sprachmaterial sowie unterschiedliche empirische Methoden der Datenerhebung, -aufbereitung und -analyse.Die Studierenden kennen theoretische Ansätze der Forschung zur individuellen und gesellschaftlichen Mehrsprachigkeit sowie der Erst-, Zweit- und Drittsprachenerwerbsforschung, können diese darstellen, verbinden und kritisch diskutieren.Die Studierenden beherrschen das eigenständige wissenschaftliche Recherchieren, Klassifizieren und Bewerten von Fachliteratur im Bereich der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft und können diese im Forschungskontext darstellen.Die Studierenden beherrschen das Verfassen bzw. Präsentieren von terminologisch und methodisch fundierten wissenschaftlichen Texten bzw. Präsentationen zu einem Thema der Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung in der deutschen und / oder der italienischen Wissenschaftssprache und können das Thema in die Wissenschaftsgeschichte einordnen.A: Die Studierenden beherrschen die Bearbeitung einer komplexen wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur italienischen Sprache und unter Einbezug aktueller Forschungsliteratur im Rahmen einer schriftlichen Arbeit (20-25 Seiten).B: Die Studierenden können komplexe Inhalte der Sprach- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur italienischen Sprache in einem 20minütigen Prüfungsgespräch terminologisch und methodisch fundiert in der italienischen Wissenschaftssprache strukturiert darstellen und diskutieren.		

S aus Romanistik – Spanisch		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS

ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	M.Ed. Spanisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018)	7/4
	MAKuWi Spanisch (2019)	7
	MAKuWi Spanisch (2017)	7
	MAKuWi Spanisch (2015)	7
	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA IcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Spanisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Spanisch	
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Spanischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Linguistik (MA)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der spanischen Sprach- und Medienwissenschaft mit theoretischem Fokus	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in vielen thematischen und methodischen Bereichen der spanischen Linguistik und können dieses eigenständig anwenden.Die Studierenden beherrschen die eigenständige Erhebung und Analyse von spanischem Sprachmaterial sowie unterschiedliche empirische Methoden der Datenerhebung, -aufbereitung und -analyse.Die Studierenden kennen theoretische Ansätze der Forschung zur individuellen und gesellschaftlichen Mehrsprachigkeit sowie der Erst-, Zweit- und Drittsprachenerwerbsforschung, können diese darstellen, verbinden und kritisch diskutieren.Die Studierenden beherrschen das eigenständige wissenschaftliche Recherchieren, Klassifizieren und Bewerten von Fachliteratur im Bereich der spanischen Sprach- und Medienwissenschaft und können diese im Forschungskontext darstellen.Die Studierenden beherrschen das Verfassen bzw. Präsentieren von terminologisch und methodisch fundierten wissenschaftlichen Texten bzw. Präsentationen zu einem Thema der Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung in der deutschen und / oder der spanischen Wissenschaftssprache und können das Thema in die Wissenschaftsgeschichte einordnen.A: Die Studierenden beherrschen die Bearbeitung einer komplexen wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur spanischen Sprache und unter Einbezug aktueller Forschungsliteratur im Rahmen einer schriftlichen Arbeit (20-25 Seiten).B: Die Studierenden können komplexe Inhalte der Sprach- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur spanischen Sprache in einem 20minütigen Prüfungsgespräch terminologisch und methodisch fundiert in der spanischen Wissenschaftssprache strukturiert darstellen und diskutieren.		

IV. Modul: Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung				
Lehr- veranstaltungen	<i>Veranstaltungstyp und -name</i>	<i>ECTS</i>	<i>Turnus</i>	<i>Prüfungsform und -umfang</i>
	S aus Anglistik/ Germanistik/ Romanistik	7	HWS FSS	Schriftliche und/oder mündliche Prüfungsleistun g
	S aus Anglistik/ Germanistik/ Romanistik	7	HWS FSS	Schriftliche und/oder mündliche Prüfungsleistun g
Arbeitsaufwand	4 SWS 14 ECTS-Punkte 420 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden setzen sich intensiv mit Themen der Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung auseinander, lernen, interdisziplinäre Ansätze kritisch reflektiert in ihre Arbeit zu integrieren und auf dieser Basis selbständig wissenschaftliche Fragestellungen zu formulieren und Lösungsansätze zu entwickeln. Dabei setzen sie sich grundlegend mit den zugrundeliegenden Theorien auseinander und wählen angemessene methodische Ansätze aus. Sie lernen, ihr Vorgehen und die Ergebnisse ihrer Arbeit in angemessener Form schriftlich und mündlich auf Deutsch bzw. auf der dem Seminarthema entsprechenden Sprache darzustellen und kritisch zu reflektieren.			
Inhalte des Moduls	Das Modul thematisiert unter anderem die Sprachproduktion und das Sprachverstehen, Spracherwerbstypen und die intensive Auseinandersetzung mit linguistischen Fachtexten und Theorien.			
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Selbststudium • Präsentation und (Kurz-)Referate 			
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Voraussetzung für das Prüfungsmodul.			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			

S aus Anglistik	
Portalnummer	ANG 601
Angebotsturnus	HWS und FSS

Veranstaltungs- form und SWS	Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Ver- sion	MA Sprache und Kommunikation	7
Verwertbarkeit in anderen Studien- gängen	MAKUWI Anglistik	7
	Export: MA IcGS (S Anglistik) 2015	7
	Export: MA MKW 2017/2019	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul	7
	Export: M.Sc. MMM	7
PL	Schriftliche und/oder mündliche Prüfungsleistungen	
SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	Modulkatalog MaKuWi: Grundlagenmodul Linguistik (Parallelbesuch möglich) Modulkatalog SpraKo: Modul: Forschung und wissenschaftliches Arbeiten (Paral- lelbesuch möglich)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themen und Fragestellungen der Linguistik mit theoretischem Fokus	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">Die Studierenden verfügen über fundiertes und theoretisch vertieftes Wissen in ausgewählten thematischen und methodischen Bereichen der Linguistik und können dieses auf ausgewählte Daten anwenden.Die Studierenden können eigene wissenschaftliche Analysen durchführen.Die Studierenden können anspruchsvolle englischsprachige Fachtexte verstehen, zum Teil unter Anleitung mithilfe wissenschaftlicher Methoden analysieren und für ihre eigenen Analysen nutzen.Die Studierenden können sich kritisch mit linguistischen Theorien auseinandersetzen.Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Fertigkeiten beim wissenschaftlichen Recherchieren und Arbeiten und können auf fortgeschrittenem Niveau terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Texte in der englischen Wissenschaftssprache verfassen.Die Studierenden können zielgerichtet einzeln und im Team arbeiten und Arbeitsergebnisse fachlich und sprachlich angemessen mündlich und schriftlich präsentieren.		

S aus Germanistik		
Portalnummer	GER HS SP/ML	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Deutsch / Kooperation (2018)	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch (2019)	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch (2018)	7
	MA IcGS (2015)	7
	MAKuWi Germanistik (2017/2015)	7
	Export: MA MKW (2017/2019)	7

	Export: MAKUWI Philosophie (2017)	7
	Export: M.Sc. MMM	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul (2019)	7
PL	Hausarbeit (20 - 25 Seiten) oder mündliche Prüfungsleistung (20-30 Min)	
SL/Vorleistung	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Basismodul Sprachwissenschaft	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">• Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der germanistischen Sprachwissenschaft mit theoretischem Fokus auf z. B. Korpuslinguistik, linguistische Theorien, traditionelle Verfahren der beschreibenden Linguistik, u.a.• Überblick über linguistische Erhebungs- und Analysemethoden (z. B. korpuslinguistische Verfahren)	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden können auf der Grundlage ihrer eigenständigen wissenschaftlichen Recherche die Ergebnisse von Fachtexten gegenüberstellen.• Die Studierenden können auf der Basis ihres profunden Wissens in vielen thematischen und methodischen Bereichen der germanistischen Sprachwissenschaft die Erkenntnisse wissenschaftlicher Studien in einem eigenen Lösungsansatz synthetisieren.• Die Studierenden können die eigenständige Erhebung, Aufbereitung und Analyse von empirischem Datenmaterial bezogen auf eine eigenständig entwickelte Fragestellung durchführen.• Die Studierenden können die eigenständige Erhebung, Aufbereitung und Analyse von empirischem Datenmaterial bezogen auf eine eigenständig entwickelte Fragestellung organisieren.• Die Studierenden können ihr Studienprojekt zu einer eigenständig entwickelten wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich der germanistischen Sprachwissenschaft in einer umfangreichen schriftlichen Prüfungsleistung (20-25 Seiten) mit selbst erhobenen Daten wissenschaftlich (inhaltlich, sprachlich und formal angemessen) formulieren <i>oder</i> die wissenschaftliche Erkenntnisse zu einer Fragestellung aus dem Bereich der germanistischen Sprachwissenschaft im Rahmen einer 20- bis 30-minütigen mündlichen Prüfungsleistung auf fortgeschrittenem Niveau terminologisch und methodisch fundiert erklären.		

S aus Romanistik – Französisch		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	M.Ed. Französisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018)	7/4
	MAKuWi Französisch (2019)	7
	MAKuWi Französisch (2017)	7
	MAKuWi Französisch (2015)	7

	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA IcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Französisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Französisch	
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Französischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Linguistik (MA)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der französischen Sprach- und Medienwissenschaft mit theoretischem Fokus	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in vielen thematischen und methodischen Bereichen der französischen Linguistik und können dieses eigenständig anwenden.• Die Studierenden beherrschen die eigenständige Erhebung und Analyse von französischem Sprachmaterial sowie unterschiedliche empirische Methoden der Datenerhebung, -aufbereitung und -analyse.• Die Studierenden kennen theoretische Ansätze der Forschung zur individuellen und gesellschaftlichen Mehrsprachigkeit sowie der Erst-, Zweit- und Drittsprachenerwerbsforschung, können diese darstellen, verbinden und kritisch diskutieren.• Die Studierenden beherrschen das eigenständige wissenschaftliche Recherchieren, Klassifizieren und Bewerten von Fachliteratur im Bereich der französischen Sprach- und Medienwissenschaft und können diese im Forschungskontext darstellen.• Die Studierenden beherrschen das Verfassen bzw. Präsentieren von terminologisch und methodisch fundierten wissenschaftlichen Texten bzw. Präsentationen zu einem Thema der Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung in der deutschen und / oder der französischen Wissenschaftssprache und können das Thema in die Wissenschaftsgeschichte einordnen.• A: Die Studierenden beherrschen die Bearbeitung einer komplexen wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur französischen Sprache und unter Einbezug aktueller Forschungsliteratur im Rahmen einer schriftlichen Arbeit (20-25 Seiten).• B: Die Studierenden können komplexe Inhalte der Sprach- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur französischen Sprache in einem 20minütigen Prüfungsgespräch terminologisch und methodisch fundiert in der französischen Wissenschaftssprache strukturiert darstellen und diskutieren.		

S aus Romanistik – Italienisch		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	7
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7

Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	7/4
	MAKuWi Italienisch (2019)	7
	MAKuWi Italienisch (2017)	7
	MAKuWi Italienisch (2015)	7
	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA IcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Italienisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Italienisch	
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Italienischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Linguistik (MA)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft mit theoretischem Fokus	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in vielen thematischen und methodischen Bereichen der italienischen Linguistik und können dieses eigenständig anwenden.Die Studierenden beherrschen die eigenständige Erhebung und Analyse von italienischem Sprachmaterial sowie unterschiedliche empirische Methoden der Datenerhebung, -aufbereitung und -analyse.Die Studierenden kennen theoretische Ansätze der Forschung zur individuellen und gesellschaftlichen Mehrsprachigkeit sowie der Erst-, Zweit- und Drittspracherwerbsforschung, können diese darstellen, verbinden und kritisch diskutieren.Die Studierenden beherrschen das eigenständige wissenschaftliche Recherchieren, Klassifizieren und Bewerten von Fachliteratur im Bereich der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft und können diese im Forschungskontext darstellen.Die Studierenden beherrschen das Verfassen bzw. Präsentieren von terminologisch und methodisch fundierten wissenschaftlichen Texten bzw. Präsentationen zu einem Thema der Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung in der deutschen und / oder der italienischen Wissenschaftssprache und können das Thema in die Wissenschaftsgeschichte einordnen.A: Die Studierenden beherrschen die Bearbeitung einer komplexen wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur italienischen Sprache und unter Einbezug aktueller Forschungsliteratur im Rahmen einer schriftlichen Arbeit (20-25 Seiten).B: Die Studierenden können komplexe Inhalte der Sprach- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur italienischen Sprache in einem 20minütigen Prüfungsgespräch terminologisch und methodisch fundiert in der italienischen Wissenschaftssprache strukturiert darstellen und diskutieren.		

S aus Romanistik – Spanisch	
Angebotsturnus	HWS und FSS

Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	M.Ed. Spanisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018)	7/4
	MAKuWi Spanisch (2019)	7
	MAKuWi Spanisch (2017)	7
	MAKuWi Spanisch (2015)	7
	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA IcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Spanisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Spanisch	
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Spanischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbau modul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Linguistik (MA)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der spanischen Sprach- und Medienwissenschaft mit theoretischem Fokus	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in vielen thematischen und methodischen Bereichen der spanischen Linguistik und können dieses eigenständig anwenden.Die Studierenden beherrschen die eigenständige Erhebung und Analyse von spanischem Sprachmaterial sowie unterschiedliche empirische Methoden der Datenerhebung, -aufbereitung und -analyse.Die Studierenden kennen theoretische Ansätze der Forschung zur individuellen und gesellschaftlichen Mehrsprachigkeit sowie der Erst-, Zweit- und Drittsprachenerwerbsforschung, können diese darstellen, verbinden und kritisch diskutieren.Die Studierenden beherrschen das eigenständige wissenschaftliche Recherchieren, Klassifizieren und Bewerten von Fachliteratur im Bereich der spanischen Sprach- und Medienwissenschaft und können diese im Forschungskontext darstellen.Die Studierenden beherrschen das Verfassen bzw. Präsentieren von terminologisch und methodisch fundierten wissenschaftlichen Texten bzw. Präsentationen zu einem Thema der Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung in der deutschen und / oder der spanischen Wissenschaftssprache und können das Thema in die Wissenschaftsgeschichte einordnen.A: Die Studierenden beherrschen die Bearbeitung einer komplexen wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur spanischen Sprache und unter Einbezug aktueller Forschungsliteratur im Rahmen einer schriftlichen Arbeit (20-25 Seiten).B: Die Studierenden können komplexe Inhalte der Sprach- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur spanischen Sprache in einem 20minütigen Prüfungsgespräch terminologisch und methodisch fundiert in der spanischen Wissenschaftssprache strukturiert darstellen und diskutieren.		

V. Modul: Linguistische Theorien				
Lehr- veranstaltungen	<i>Veranstaltungstyp und -name</i>	<i>ECTS</i>	<i>Turnus</i>	<i>Prüfungsform und -umfang</i>
	S aus Anglistik/ Germanistik/ Romanistik	7	HWS FSS	Schriftliche und/oder mündliche Prüfungsleistun g
	S aus Anglistik/ Germanistik/ Romanistik	7	HWS FSS	Schriftliche und/oder mündliche Prüfungsleistun g
Arbeitsaufwand	4 SWS 14 ECTS-Punkte 420 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihre bereits erheblichen Kenntnisse in verschiedenen Teildisziplinen der Linguistik, erweitern ihr Verständnis für das Ineinandergreifen der verschiedenen Ebenen von Sprache sowie ihre Kenntnisse in den Bereichen Sprachproduktion, Sprachverarbeitung, Sprachwandel und Sprachkontakt. Sie werden dabei in der Lage sein, verschiedene Theorien auf wissenschaftlichem Niveau miteinander zu vergleichen, zu hinterfragen und eigene theoretische Ansätze und Modelle zu entwickeln. Sie lernen, ihr fortgeschrittenes Verständnis dieser verschiedenen theoretischen Bereiche anhand konkreter, komplexer Beispiele zu illustrieren und auf angemessene Weise in schriftlicher und mündlicher Form darzulegen.			
Inhalte des Moduls	Das Modul thematisiert unter anderem die formale und funktionale Beschreibung und Analyse von Sprache auf allen linguistischen Ebenen sowie die Analyse von authentischen Sprachdaten.			
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Selbststudium • Präsentation und (Kurz-)Referate 			
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Voraussetzung für das Prüfungsmodul.			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			

S aus Anglistik	
Portalnummer	ANG 601
Angebotsturnus	HWS und FSS

Veranstaltungsform und SWS	Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MAKUWI Anglistik	7
	Export: MA IcGS (S Anglistik) 2015	7
	Export: MA MKW 2017/2019	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul	7
	Export: M.Sc. MMM	7
PL	Schriftliche und/oder mündliche Prüfungsleistungen	
SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	Modulkatalog MaKuWi: Grundlagenmodul Linguistik (Parallelbesuch möglich) Modulkatalog SpraKo: Modul: Forschung und wissenschaftliches Arbeiten (Parallelbesuch möglich)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themen und Fragestellungen der Linguistik mit theoretischem Fokus	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">Die Studierenden verfügen über fundiertes und theoretisch vertieftes Wissen in ausgewählten thematischen und methodischen Bereichen der Linguistik und können dieses auf ausgewählte Daten anwenden.Die Studierenden können eigene wissenschaftliche Analysen durchführen.Die Studierenden können anspruchsvolle englischsprachige Fachtexte verstehen, zum Teil unter Anleitung mithilfe wissenschaftlicher Methoden analysieren und für ihre eigenen Analysen nutzen.Die Studierenden können sich kritisch mit linguistischen Theorien auseinandersetzen.Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Fertigkeiten beim wissenschaftlichen Recherchieren und Arbeiten und können auf fortgeschrittenem Niveau terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Texte in der englischen Wissenschaftssprache verfassen.Die Studierenden können zielgerichtet einzeln und im Team arbeiten und Arbeitsergebnisse fachlich und sprachlich angemessen mündlich und schriftlich präsentieren.		

S aus Germanistik		
Portalnummer	GER HS SP/ML	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Deutsch / Kooperation (2018)	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch (2019)	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch (2018)	7
	MA IcGS (2015)	7
	MAKuWi Germanistik (2017/2015)	7
	Export: MA MKW (2017/2019)	7

	Export: MAKUWI Philosophie (2017)	7
	Export: M.Sc. MMM	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul (2019)	7
PL	Hausarbeit (20 - 25 Seiten) oder mündliche Prüfungsleistung (20-30 Min)	
SL/Vorleistung	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Basismodul Sprachwissenschaft	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">• Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der germanistischen Sprachwissenschaft mit theoretischem Fokus auf z. B. Korpuslinguistik, linguistische Theorien, traditionelle Verfahren der beschreibenden Linguistik, u.a.• Überblick über linguistische Erhebungs- und Analysemethoden (z. B. korpuslinguistische Verfahren)	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden können auf der Grundlage ihrer eigenständigen wissenschaftlichen Recherche die Ergebnisse von Fachtexten gegenüberstellen.• Die Studierenden können auf der Basis ihres profunden Wissens in vielen thematischen und methodischen Bereichen der germanistischen Sprachwissenschaft die Erkenntnisse wissenschaftlicher Studien in einem eigenen Lösungsansatz synthetisieren.• Die Studierenden können die eigenständige Erhebung, Aufbereitung und Analyse von empirischem Datenmaterial bezogen auf eine eigenständig entwickelte Fragestellung durchführen.• Die Studierenden können die eigenständige Erhebung, Aufbereitung und Analyse von empirischem Datenmaterial bezogen auf eine eigenständig entwickelte Fragestellung organisieren.• Die Studierenden können ihr Studienprojekt zu einer eigenständig entwickelten wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich der germanistischen Sprachwissenschaft in einer umfangreichen schriftlichen Prüfungsleistung (20-25 Seiten) mit selbst erhobenen Daten wissenschaftlich (inhaltlich, sprachlich und formal angemessen) formulieren <i>oder</i> die wissenschaftliche Erkenntnisse zu einer Fragestellung aus dem Bereich der germanistischen Sprachwissenschaft im Rahmen einer 20- bis 30-minütigen mündlichen Prüfungsleistung auf fortgeschrittenem Niveau terminologisch und methodisch fundiert erklären.		

S aus Romanistik – Französisch		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	M.Ed. Französisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018)	7/4
	MAKuWi Französisch (2019)	7
	MAKuWi Französisch (2017)	7
	MAKuWi Französisch (2015)	7

	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA IcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Französisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Französisch	
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Französischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Linguistik (MA)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der französischen Sprach- und Medienwissenschaft mit theoretischem Fokus	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in vielen thematischen und methodischen Bereichen der französischen Linguistik und können dieses eigenständig anwenden.Die Studierenden beherrschen die eigenständige Erhebung und Analyse von französischem Sprachmaterial sowie unterschiedliche empirische Methoden der Datenerhebung, -aufbereitung und -analyse.Die Studierenden kennen theoretische Ansätze der Forschung zur individuellen und gesellschaftlichen Mehrsprachigkeit sowie der Erst-, Zweit- und Drittsprachenerwerbsforschung, können diese darstellen, verbinden und kritisch diskutieren.Die Studierenden beherrschen das eigenständige wissenschaftliche Recherchieren, Klassifizieren und Bewerten von Fachliteratur im Bereich der französischen Sprach- und Medienwissenschaft und können diese im Forschungskontext darstellen.Die Studierenden beherrschen das Verfassen bzw. Präsentieren von terminologisch und methodisch fundierten wissenschaftlichen Texten bzw. Präsentationen zu einem Thema der Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung in der deutschen und / oder der französischen Wissenschaftssprache und können das Thema in die Wissenschaftsgeschichte einordnen.A: Die Studierenden beherrschen die Bearbeitung einer komplexen wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur französischen Sprache und unter Einbezug aktueller Forschungsliteratur im Rahmen einer schriftlichen Arbeit (20-25 Seiten).B: Die Studierenden können komplexe Inhalte der Sprach- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur französischen Sprache in einem 20minütigen Prüfungsgespräch terminologisch und methodisch fundiert in der französischen Wissenschaftssprache strukturiert darstellen und diskutieren.		

S aus Romanistik – Italienisch		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	7
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7

Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	7/4
	MAKuWi Italienisch (2019)	7
	MAKuWi Italienisch (2017)	7
	MAKuWi Italienisch (2015)	7
	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA IcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Italienisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Italienisch	
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Italienischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Linguistik (MA)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft mit theoretischem Fokus	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in vielen thematischen und methodischen Bereichen der italienischen Linguistik und können dieses eigenständig anwenden.Die Studierenden beherrschen die eigenständige Erhebung und Analyse von italienischem Sprachmaterial sowie unterschiedliche empirische Methoden der Datenerhebung, -aufbereitung und -analyse.Die Studierenden kennen theoretische Ansätze der Forschung zur individuellen und gesellschaftlichen Mehrsprachigkeit sowie der Erst-, Zweit- und Drittspracherwerbsforschung, können diese darstellen, verbinden und kritisch diskutieren.Die Studierenden beherrschen das eigenständige wissenschaftliche Recherchieren, Klassifizieren und Bewerten von Fachliteratur im Bereich der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft und können diese im Forschungskontext darstellen.Die Studierenden beherrschen das Verfassen bzw. Präsentieren von terminologisch und methodisch fundierten wissenschaftlichen Texten bzw. Präsentationen zu einem Thema der Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung in der deutschen und / oder der italienischen Wissenschaftssprache und können das Thema in die Wissenschaftsgeschichte einordnen.A: Die Studierenden beherrschen die Bearbeitung einer komplexen wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur italienischen Sprache und unter Einbezug aktueller Forschungsliteratur im Rahmen einer schriftlichen Arbeit (20-25 Seiten).B: Die Studierenden können komplexe Inhalte der Sprach- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur italienischen Sprache in einem 20minütigen Prüfungsgespräch terminologisch und methodisch fundiert in der italienischen Wissenschaftssprache strukturiert darstellen und diskutieren.		

S aus Romanistik – Spanisch	
Angebotsturnus	HWS und FSS

Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	M.Ed. Spanisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018)	7/4
	MAKuWi Spanisch (2019)	7
	MAKuWi Spanisch (2017)	7
	MAKuWi Spanisch (2015)	7
	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA IcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Spanisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Spanisch	
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Spanischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbau modul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Linguistik (MA)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der spanischen Sprach- und Medienwissenschaft mit theoretischem Fokus	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in vielen thematischen und methodischen Bereichen der spanischen Linguistik und können dieses eigenständig anwenden.Die Studierenden beherrschen die eigenständige Erhebung und Analyse von spanischem Sprachmaterial sowie unterschiedliche empirische Methoden der Datenerhebung, -aufbereitung und -analyse.Die Studierenden kennen theoretische Ansätze der Forschung zur individuellen und gesellschaftlichen Mehrsprachigkeit sowie der Erst-, Zweit- und Drittsprachenerwerbsforschung, können diese darstellen, verbinden und kritisch diskutieren.Die Studierenden beherrschen das eigenständige wissenschaftliche Recherchieren, Klassifizieren und Bewerten von Fachliteratur im Bereich der spanischen Sprach- und Medienwissenschaft und können diese im Forschungskontext darstellen.Die Studierenden beherrschen das Verfassen bzw. Präsentieren von terminologisch und methodisch fundierten wissenschaftlichen Texten bzw. Präsentationen zu einem Thema der Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung in der deutschen und / oder der spanischen Wissenschaftssprache und können das Thema in die Wissenschaftsgeschichte einordnen.A: Die Studierenden beherrschen die Bearbeitung einer komplexen wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur spanischen Sprache und unter Einbezug aktueller Forschungsliteratur im Rahmen einer schriftlichen Arbeit (20-25 Seiten).B: Die Studierenden können komplexe Inhalte der Sprach- und Mehrsprachigkeitsforschung mit Bezug zur spanischen Sprache in einem 20minütigen Prüfungsgespräch terminologisch und methodisch fundiert in der spanischen Wissenschaftssprache strukturiert darstellen und diskutieren.		

VI. Projektmodul				
Lehr- veranstaltungen	<i>Veranstaltungstyp und -name</i>	<i>ECTS</i>	<i>Turnus</i>	<i>Prüfungsform und -umfang</i>
	Projektseminar I	4	HWS	Exposé Projektarbeit
	Projektseminar II	8	FSS	Projektarbeit
	Projektseminar III	4	HWS	Exposé Masterarbeit
Arbeitsaufwand	6 SWS 16 ECTS-Punkte 480 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	3 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden entwickeln systematisch Ideen für wissenschaftliche Forschungsprojekte und leiten daraus konkrete Forschungsfragen ab, für die sie anhand fundierter theoretischer Grundlagen und durch selbständige Auswahl geeigneter Methoden sinnvolle Lösungsansätze entwickeln. Sie vertiefen dabei ihre theoretischen und methodischen Kenntnisse in einem selbst gewählten, themen- und interessenbezogenen Teilbereich der Linguistik und lassen diesen stetigen Wissen- und Fähigkeitengewinn in den Fortschritt ihres Projekts einfließen. Darüber hinaus entwickeln sie die Fähigkeit, langfristig angelegte, wissenschaftlich anspruchsvolle Projekte mit einer verlässlichen, realistischen Planung zu strukturieren, können verschiedene Zwischenschritte und Einzelaspekte ihrer Forschung in unterschiedlichen einschlägigen Präsentations- und Publikationsformen aufbereiten und ihr Gesamtprojekt in schlüssig in einer längeren schriftlichen Arbeit auf wissenschaftlichem Niveau darstellen. Die dabei erlernten Fähigkeiten nutzen sie, um in nochmals erweitertem selbständigem Vorgehen eine Fragestellung und Lösungsansätze für eine erneute, umfangreiche wissenschaftliche Arbeit zu entwickeln und auf angemessene Art und Weise zu präsentieren und in einem Fachdiskurs zu präsentieren.</p>			
Inhalte des Moduls	Im Projektmodul wird eine wissenschaftliche Konferenz organisiert und ein linguistisches Forschungsprojekt geplant, durchgeführt und präsentiert.			
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Präsentationen • Erstellen von Portfolios 			
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Voraussetzung für das Prüfungsmodul.			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine. Innerhalb des Moduls ist das Bestehen des Projektseminar I Voraussetzung für das Projektseminar II, das Bestehen des Projektseminar II für das Projektseminar III.			

Projektseminar I		
Portalnummern		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation 2014	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen		
PL	Praktische Arbeit: Exposé und Präsentation des Projekts	
SL/VORLEISTUNG	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Kenntnisse wissenschaftlichen Arbeitens bzw. Übung: Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">• Planung, Durchführung und Präsentation linguistischer Forschungsprojekte• Prozessreflexion• Open Space Veranstaltungen (Erstellen von Plakaten zur Präsentation eigener Ideen etc.)• COP (Community of Practice): Austauschen von Erfahrungen, Ideen und Wissen um so zur Problemlösung beizutragen	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierende können Ideen für linguistische Forschungsprojekte entwickeln.• Die Studierenden können systematisch Forschungsfragen formulieren.• Die Studierenden können Probleme und Unstimmigkeiten eigener/fremder Forschungsideen/-projekte beurteilen.• Die Studierenden können die Vorgehensweise in eigenen und/oder fremden Forschungsideen/-projekten kritisch bewerten (Peer-Check).• Die Studierenden können die Ideen für ihr eigenes Forschungsprojekt wissenschaftlich angemessen (Inhalt, Sprache, Form) mündlich und schriftlich (Exposé) darstellen.		

Projektseminar II		
Portalnummern		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation 2014	8

Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	
PL	Praktische Arbeit: Projektarbeit
SL/VORLEISTUNG	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit
Voraussetzungen	Projektseminar I
Lerninhalte der Veranstaltung	Organisation einer wissenschaftlichen Konferenz
Kompetenzziele der Veranstaltung	
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden können ein Forschungsprojekt eigenständig planen, verwalten, durchführen und nachbereiten. Die Studierenden können ihr eigenes Forschungsprojekt (Planung, Konzeption, Durchführung) wissenschaftlich angemessen (Inhalt, Sprache, Form) darstellen. 	

Projektseminar III		
Portalnummern		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation 2014	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen		
PL	Präsentation der Projektarbeit und Vorstellung eines Exposés zur Masterarbeit	
SL/VORLEISTUNG	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Projektseminar II	
Lerninhalte der Veranstaltung	Präsentation und Vorstellung eines wissenschaftlichen Exposés aus dem Bereich der germanistischen Sprachwissenschaft	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden können ihr eigenes Forschungsprojekt in einem wissenschaftlichen Vortrag mündlich präsentieren.• Die Studierenden können ihre ersten Ideen für die Masterarbeit in einem wissenschaftlichen Vortrag mündlich und/oder schriftlich präsentieren.• Die Studierenden können anderen Personen (Studierenden und Wissenschaftlern sowie Laien) mit angemessenen Methoden Inhalte erklären.• Die Studierenden können die Merkmale eines gelungenen Feedbacks benennen.• Die Studierenden können Anderen ein gelungenes Feedback geben.• Die Studierenden können das Feedback Anderer professionell einschätzen.		

VII. Prüfungsmodul				
	<i>Veranstaltungstyp und -name</i>	<i>ECTS</i>	<i>Turnus</i>	<i>Prüfungsform und -umfang</i>
	Schriftliche Master-Abschlussarbeit	20	HWS FSS	60-80 S. 4 Monate Bearbeitungszeit
	Mündliche Verteidigung der Master-Abschlussarbeit	2	HWS FSS	20-30 Min.
Arbeitsaufwand	0 SWS 22 ECTS-Punkte 660 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden setzen sich vertieft mit einem selbst gewählten linguistischen Thema auseinander, erarbeiten selbständig eine wissenschaftliche Fragestellung und legen einen wissenschaftlichen Sachverhalt systematisch in einer wissenschaftlichen Arbeit mittleren Umfangs dar. In einer mündlichen Verteidigung erläutern sie ihr Vorgehen und ihre Argumente kritisch und reflektiert in präziser Form und in angemessenem zeitlichem Rahmen auf wissenschaftlichem Niveau.			
Inhalte des Moduls	Ausgewählte komplexe Fragestellungen der anglistischen, germanistischen und/oder romanistischen Sprachwissenschaft			
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> • Selbststudium • Prüfungsgespräch • Literaturrecherche • eigenständige Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung 			
Verwendbarkeit des Moduls	Voraussetzung für den Masterabschluss			
Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung für das Abschlussmodul sind alle anderen Module des Studiengangs.			

Schriftliche Master-Abschlussarbeit – Anglistik		
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014) (4 Monate Bearbeitungszeit)	20
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MA Literatur, Kultur und Medien der Moderne (2017) (4 Monate Bearbeitungszeit)	20
	MAKuWi Anglistik (4 Monate Bearbeitungszeit)	24
	M.Ed. Englisch / Kooperation (2018) (3 Monate Bearbeitungszeit)	15
	M.Ed. Erweiterungsfach Englisch (2018) (3 Monate Bearbeitungszeit)	15

	Export: WiPäd M.Sc. Wahlfach Englisch 2019 (18 Wochen Bearbeitungszeit)	22
PL	Schriftliche fachwissenschaftliche Abschlussarbeit im Bereich anglistische/amerikanistische Literatur- oder Sprachwissenschaft im Umfang von 60-80 Seiten auf Englisch	
Voraussetzungen		
Kompetenzziele der Prüfungsleistung		
Die Studierenden können eine eigenständig entwickelte Fragestellung aus dem Fachgebiet der anglistischen Sprach- oder Literatur- und Kulturwissenschaft unter Anwendung angemessener Lösungsansätze, gezielter wissenschaftlicher Methoden und Forschungsansätze im Rahmen einer fundierten kritischen Reflexion innerhalb von drei bzw. vier Monaten selbständig bearbeiten und in der englischen Wissenschaftssprache angemessen darstellen.		

Schriftliche Master-Abschlussarbeit – Germanistik		
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation 2014 (4 Monate Bearbeitungszeit)	20
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MA IcGS 2015 (4 Monate Bearbeitungszeit)	20
	MA Literatur, Kultur und Medien der Moderne 2017 (4 Monate Bearbeitungszeit)	20
	MAKUWI Germanistik (4 Monate Bearbeitungszeit)	24
	M.Ed. Deutsch / Kooperation 2018 (3 Monate Bearbeitungszeit)	15
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2019 (3 Monate Bearbeitungszeit)	15
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2018 (3 Monate Bearbeitungszeit)	15
	Export: WiPäd M.Sc. Wahlfach Deutsch 2019 (18 Wochen Bearbeitungszeit)	22
PL	Schriftliche wissenschaftliche Abschlussarbeit im Bereich germanistische Literatur- oder Sprachwissenschaft im Umfang von 60-80 Seiten auf Deutsch.	
Voraussetzungen		
Kompetenzziele der Prüfungsleistung		
<ul style="list-style-type: none">Die Studierenden sind in der Lage, ein Thema aus dem Fachgebiet der germanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft selbständig unter Anwendung gezielter wissenschaftlicher Methoden und Forschungsansätze innerhalb von drei bzw. vier Monaten eigenständig zu bearbeiten. Diese Bearbeitung umfasst die folgenden Kompetenzen:Die Studierenden können unter Rückgriff auf ihr profundes Wissen in den Bereichen der germanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft eine der Bearbeitungszeit von vier Monaten angemessene und aktuelle Fragestellung von hohem Komplexitätsniveau selbständig entwickeln.Die Studierenden können mit ihren fortgeschrittenen Fähigkeiten wissenschaftlichen Recherchierens für die Fragestellung ihrer Arbeit relevante Fachtexte finden, die den aktuellen Stand der Forschung widerspiegeln.		

- Die Studierenden können die in den für die Arbeit relevanten Fachtexten formulierten Erkenntnisse im Rahmen ihrer Arbeit zu einer eigenen und komplexen methodisch-theoretisch fundierten Grundlage für die Untersuchung ihres Gegenstands synthetisieren.
- Die Studierenden können ihr entwickeltes komplexes methodisch-theoretisch fundiertes Untersuchungsdesign auf eigenständig erhobene linguistische Daten anwenden bzw.
- in Anlehnung an den aktuellen Forschungsstand Lösungen für literaturwissenschaftliche Interpretations- und Deutungsprobleme finden und die gefundenen Lösungen eigenständig in das Feld der aktuellen Forschungsliteratur einordnen.
- Die Studierenden können ihre Ergebnisse unter Berücksichtigung der Regeln des guten wissenschaftlichen Arbeitens adäquat (inhaltlich, sprachlich und formal angemessen) formulieren.

Schriftliche Master-Abschlussarbeit - Französisch		
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014) - (4 Monate Bearbeitungszeit)	20
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Französisch / Kooperation (2018) - (3 Monate Bearbeitungszeit)	15
	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018) - (3 Monate Bearbeitungszeit)	15
	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017) - (4 Monate Bearbeitungszeit)	20
	MAKuWi Französisistik (2019) - (4 Monate Bearbeitungszeit)	24
	MAKuWi Französisistik (2017) - (4 Monate Bearbeitungszeit)	24
	MAKuWi Französisistik (2015) - (4 Monate Bearbeitungszeit)	24
PL	Schriftliche fachwissenschaftliche Abschlussarbeit im Bereich der romanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft (aus dem Gebiet der Französisistik) im Umfang von <ul style="list-style-type: none">- M.Ed.: 60-80 Seiten auf Französisch- MA/MAKUWI: 60-80 Seiten auf Französisch	
Voraussetzungen	M.Ed.: Je nach Fachbereich, in dem die Masterarbeit verfasst werden soll, entweder das Bestehen der Prüfung im Seminar Literatur- und Medienwissenschaft oder im Seminar Sprach- und Medienwissenschaft	
Kompetenzziele der Prüfungsleistung		
In der schriftlichen Master-Abschlussarbeit zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, eine eigenständig entwickelte Fragestellung aus dem Fachgebiet der französisistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft selbständig unter Anwendung eigenständig erarbeiteter Lösungsansätze, gezielter wissenschaftlicher Methoden und Forschungsansätze bzw. fundierten kritischen Reflexion innerhalb von drei bzw. vier Monaten eigenständig zu bearbeiten und in der fremdsprachlichen Wissenschaftssprache angemessen darzustellen und zu argumentieren.		

Schriftliche Master-Abschlussarbeit – Italienisch		
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014) - (4 Monate Bearbeitungszeit)	20
	M.Ed. Italienisch / Kooperation (2018) - (3 Monate Bearbeitungszeit)	15

Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018) - (3 Monate Bearbeitungszeit)	15
	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017) - (4 Monate Bearbeitungszeit)	20
	MAKuWi Italianistik (2019) - (4 Monate Bearbeitungszeit)	24
	MAKuWi Italianistik (2017) - (4 Monate Bearbeitungszeit)	24
	MAKuWi Italianistik (2015) - (4 Monate Bearbeitungszeit)	24
PL	Schriftliche fachwissenschaftliche Abschlussarbeit im Bereich der romanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft (aus dem Gebiet der Italianistik) im Umfang von <ul style="list-style-type: none">- M.Ed.: 60-80 Seiten auf Italienisch- MA/MAKUWI: 60-80 Seiten auf Italienisch	
Voraussetzungen	M.Ed.: Je nach Fachbereich, in dem die Masterarbeit verfasst werden soll, entweder das Bestehen der Prüfung im Seminar Literatur- und Medienwissenschaft oder im Seminar Sprach- und Medienwissenschaft	
Kompetenzziele der Prüfungsleistung		
In der schriftlichen Master-Abschlussarbeit zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, eine eigenständig entwickelte Fragestellung aus dem Fachgebiet der italianistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft selbständig unter Anwendung eigenständig erarbeiteter Lösungsansätze, gezielter wissenschaftlicher Methoden und Forschungsansätze bzw. fundierten kritischen Reflexion innerhalb von drei bzw. vier Monaten eigenständig zu bearbeiten und in der fremdsprachlichen Wissenschaftssprache angemessen darzustellen und zu argumentieren.		

Schriftliche Master-Abschlussarbeit - Spanisch		
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014) - (4 Monate Bearbeitungszeit)	20
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Spanisch / Kooperation (2018) - (3 Monate Bearbeitungszeit)	15
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018) - (3 Monate Bearbeitungszeit)	15
	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017) - (4 Monate Bearbeitungszeit)	20
	MAKuWi Hispanistik (2019) - (4 Monate Bearbeitungszeit)	24
	MAKuWi Hispanistik (2017) - (4 Monate Bearbeitungszeit)	24
	MAKuWi Hispanistik (2015) - (4 Monate Bearbeitungszeit)	24
PL	Schriftliche fachwissenschaftliche Abschlussarbeit im Bereich der romanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft (aus dem Gebiet der Hispanistik) im Umfang von <ul style="list-style-type: none">- M.Ed.: 60-80 Seiten auf Spanisch- MA/MAKUWI: 60-80 Seiten auf Spanisch	
Voraussetzungen	M.Ed.: Je nach Fachbereich, in dem die Masterarbeit verfasst werden soll, entweder das Bestehen der Prüfung im Seminar Literatur- und Medienwissenschaft oder im Seminar Sprach- und Medienwissenschaft	
Kompetenzziele der Prüfungsleistung		

In der schriftlichen Master-Abschlussarbeit zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, eine eigenständig entwickelte Fragestellung aus dem Fachgebiet der hispanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft selbständig unter Anwendung eigenständig erarbeiteter Lösungsansätze, gezielter wissenschaftlicher Methoden und Forschungsansätze bzw. fundierten kritischen Reflexion innerhalb von drei bzw. vier Monaten eigenständig zu bearbeiten und in der fremdsprachlichen Wissenschaftssprache angemessen darzustellen und zu argumentieren.

Mündliche Verteidigung der Masterabschlussarbeit – Anglistik		
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	2
PL	Mündliche Prüfung über Zusammenhänge und Themen der Masterarbeit im Bereich anglistische Linguistik mit einer Dauer von 20-30 Minuten auf Englisch	
Voraussetzungen	Zur mündlichen Verteidigung der Master-Abschlussarbeit kann nur zugelassen werden, wer alle studienbegleitenden Prüfungs- und Studienleistungen gemäß der Anlage Modulkatalog erbracht sowie die schriftliche Master-Abschlussarbeit im Bereich der anglistischen Linguistik eingereicht hat, die zumindest mit "bestanden" bewertet wurde.	
Kompetenzziele der Prüfungsleistung		
<ul style="list-style-type: none">Die Studierenden verfügen über profunde Kenntnisse in der Fachwissenschaft, dargestellt am Thema ihrer Master-AbschlussarbeitDie Studierenden können ihre Master-Abschlussarbeit konzise auf theoretischer, methodischer, empirischer und ggf. anwendungsbezogener Ebene vorstellen und kritisch reflektieren.Die Studierenden können angemessen und strukturiert Stellung nehmen zu konstruktiv-kritischen Fragen zur theoretischen Relevanz und Methodologie ihrer Master-Abschlussarbeit.		

Mündliche Verteidigung der Masterabschlussarbeit – Germanistik		
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation 2014	2
PL	Mündliche Prüfung über Zusammenhänge und Themen der Masterarbeit im Bereich germanistische Sprachwissenschaft mit einer Dauer von 20-30 Minuten auf Deutsch.	
Voraussetzungen	Für die Prüfung müssen sämtliche Prüfungs- und Studienleistungen aller Module erfolgreich abgeschlossen und die Masterarbeit mindestens mit „ausreichend“ beurteilt worden sein.	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">Die Studierenden verfügen über profunde Kenntnisse in der Fachwissenschaft, dargestellt am Thema ihrer Master-AbschlussarbeitDie Studierenden können ihre Master-Abschlussarbeit konzise auf theoretischer, methodischer, empirischer und ggf. anwendungsbezogener Ebene vorstellen und kritisch reflektieren.		

- Die Studierenden können angemessen und strukturiert Stellung nehmen zu konstruktiv-kritischen Fragen zur theoretischen Relevanz und Methodologie ihrer Master-Abschlussarbeit.

Mündliche Verteidigung der Master-Abschlussarbeit - Französisch/Italienisch/ Spanisch		
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	2
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen		
PL	Mündliche Verteidigung und Prüfung über Zusammenhänge und Themen der eingereichten Master-Abschlussarbeit aus dem Bereich romanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft (aus dem Gebiet der studierten Fremdsprache) mit einer Dauer von 20-30 Minuten auf Französisch/Italienisch/ Spanisch	
Voraussetzungen	Zur mündlichen Verteidigung der Master-Abschlussarbeit kann nur zugelassen werden, wer alle studienbegleitenden Prüfungs- und Studienleistungen gemäß der Anlage Modulkatalog erbracht sowie die schriftliche Master-Abschlussarbeit im Bereich der romanistischen Linguistik eingereicht hat, die zumindest mit "bestanden" bewertet wurde.	
Kompetenzziele der Prüfungsleistung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden verfügen über profunde Kenntnisse in der Fachwissenschaft, dargestellt am Thema ihrer Master-Abschlussarbeit.• Die Studierenden können ihre Master-Abschlussarbeit konzise auf theoretischer, methodischer, empirischer und ggf. anwendungsbezogener Ebene vorstellen und kritisch reflektieren.• Die Studierenden können angemessen und strukturiert Stellung nehmen zu konstruktiv-kritischen Fragen zur theoretischen Relevanz und Methodologie ihrer Master-Abschlussarbeit.		

WAHLPFICHTMODUL

(Zu erbringen sind mindestens 18 und maximal 22 ECTS-Punkte):¹

I. Modul: Fremdsprachenkompetenz (Zu wählen sind mindestens zwei der drei Übungen in einer Sprache)				
Lehr- veranstaltungen	Veranstaltungstyp und -name	ECTS	Turnus	Prüfungsform und -umfang
	Ü Niveaustufe IV (Romanistik) / Ü Advanced (Anglistik)	4	HWS FSS	Klausur und Semesterbegleitende schriftliche und/oder mündliche Teilleistungen (90 Min.)
	Ü Niveaustufe IV (Romanistik) / Ü Advanced (Anglistik)	4	HWS FSS	Klausur und Semesterbegleitende schriftliche und/oder mündliche Teilleistungen (90 Min.)
	Ü Niveaustufe IV (Romanistik) / Ü Advanced (Anglistik)	4	HWS FSS	Klausur und Semesterbegleitende schriftliche und/oder mündliche Teilleistungen (90 Min.)
Arbeitsaufwand	4-6 SWS 8/12 ECTS-Punkte 240-360 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern und vertiefen ihre bereits vorhandenen, weit fortgeschrittenen Kenntnisse des Englischen, Französisch, Italienischen oder Spanischen in den Bereichen Lese- und Hörverstehen und/oder Sprach- und Textproduktion und/oder Übersetzung und/oder Kulturwissenschaft und Landeskunde.			
Inhalte des Moduls	Das Modul umfasst sprachpraktische Kurse des Englisch, Französischen, Italienischen oder Spanischen auf der höchsten in der jeweiligen Philologie angebotenen Niveaustufe.			

¹ Die Mindest-ECTS-Punktzahl kann sowohl durch die Belegung eines einzelnen Moduls oder auch durch die Absolvierung bzw. beliebige Kombination mehrerer Module erreicht werden.

Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> • Übung • Selbststudium, Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit • mündliche Präsentationen und Kurzreferate • Sprachpraxisübungen • exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen
Verwendbarkeit des Moduls	Das Wahlpflichtmodul ist Voraussetzung für das Prüfungsmodul.
Teilnahmevoraussetzungen	Vorkenntnisse in der gewählten Sprache auf dem Niveau C1 GER.

Ü Culture, économie et politique du monde francophone / Niveaustufe IV		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Französisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018)	3
	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
	MAKUWI Französisch (2019)	4
	MAKUWI Französisch (2017)	4
	MAKUWI Französisch (2015)	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Französisch (2019)	3
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	4
PL	Klausur (90 Min.) auf Französisch	
SL	Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2 nach GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">• Konzeptuelle Darstellung und Problematisierungen von komplexen soziopolitischen/kulturellen und wirtschaftlichen Themen• Strukturierung und Übung diverser argumentativen Textproduktionen• Verbesserung der Sprachkenntnisse (C2), punktuelle Wiederholung der Grammatik (C2) und Erweiterung des Lexikons, der logischen Konnektoren, der Kohärenz/Kohäsion	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden können relevante ineinandergreifende soziopolitische, kulturelle und wirtschaftliche Themen der frankophonen Welt verstehen und kritisch analysieren.• Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse in Landeskunde sowie zu Wirtschaftsstrukturen und -systemen der frankophonen Welt und können diese darstellen und strukturieren.• Die Studierenden erweitern ihr Fachvokabular der Themenbereiche, der Textanalyse und der Textkonzeption und können ein Glossar auf hohem Sprachniveau entwickeln.		

- Die Studierenden können komplexe Interaktionen in Gruppendiskussionen ausführen und können Debatten leiten.
- Die Studierenden können vielschichtige Inhalte in einer elaborierten Sprache (C2) artikulieren.
- Die Studierenden können relevante Inhalte zu den Themenbereichen sowie eigenständige weiterentwickelte Ideen in einem Kurzreferat (15 bis 20') entwickeln und fachgerecht unter Einbeziehung von Medien präsentieren.
- Die Studierenden können Strategien entwickeln, um effizienter Vokabeln und Fachwortschatz auf hohem Sprachniveau zu lernen und mündlich sowie schriftlich zu verwenden.
- Die Studierenden erweitern ihre Rezeptions- und Produktionsstrategien sowie kognitive und kooperative sowie interkulturelle Strategien.

Ü Cultura, economia e politica dall'Italia / Niveaustufe IV		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3
	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
	MAKUWI Italienisch (2019)	4
	MAKUWI Italienisch (2017)	4
	MAKUWI Italienisch (2015)	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	3
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	4
PL	Klausur (90 Min.) auf Italienisch	
SL	Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2 nach GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">• Konzeptuelle Darstellung und Problematisierungen von komplexen soziopolitischen/kulturellen und wirtschaftlichen Themen• Strukturierung und Übung diverser argumentativen Textproduktionen• Verbesserung der Sprachkenntnisse (C2), punktuelle Wiederholung der Grammatik (C2) und Erweiterung des Lexikons, der logischen Konnektoren, der Kohärenz/Kohäsion	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden können relevante ineinandergreifende soziopolitische, kulturelle und wirtschaftliche Themen Italiens verstehen und kritisch analysieren.• Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse in Landeskunde sowie zu Wirtschaftsstrukturen und -systemen Italiens und können diese darstellen und strukturieren.		

- Die Studierenden erweitern ihr Fachvokabular der Themenbereiche, der Textanalyse und der Textkonzeption und können ein Glossar auf hohem Sprachniveau entwickeln.
- Die Studierenden können komplexe Interaktionen in Gruppendiskussionen ausführen und können Debatten leiten.
- Die Studierenden können vielschichtige Inhalte in einer elaborierten Sprache (C2) artikulieren.
- Die Studierenden können relevante Inhalte zu den Themenbereichen sowie eigenständige weiterentwickelte Ideen in einem Kurzreferat (15 bis 20') entwickeln und fachgerecht unter Einbeziehung von Medien präsentieren.
- Die Studierenden können Strategien entwickeln, um effizienter Vokabeln und Fachwortschatz auf hohem Sprachniveau zu lernen und mündlich sowie schriftlich zu verwenden.
- Die Studierenden erweitern ihre Rezeptions- und Produktionsstrategien sowie kognitive und kooperative sowie interkulturelle Strategien.

Ü Cultura, economía y política del mundo hispánico / Niveaustufe IV		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Spanisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018)	3
	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
	MAKUWI Spanisch (2019)	4
	MAKUWI Spanisch (2017)	4
	MAKUWI Spanisch (2015)	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Spanisch (2019)	3
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	4
PL	Klausur (90 Min.) auf Spanisch	
SL	Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2 nach GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">• Konzeptuelle Darstellung und Problematisierungen von komplexen soziopolitischen/kulturellen und wirtschaftlichen Themen• Strukturierung und Übung diverser argumentativen Textproduktionen• Verbesserung der Sprachkenntnisse (C2), punktuelle Wiederholung der Grammatik (C2) und Erweiterung des Lexikons, der logischen Konnektoren, der Kohärenz/Kohäsion	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden können relevante ineinandergreifende soziopolitische, kulturelle und wirtschaftliche Themen der hispanophonen Welt verstehen und kritisch analysieren.		

- Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse in Landeskunde sowie zu Wirtschaftsstrukturen und -systemen der hispanophonen Welt und können diese darstellen und strukturieren.
- Die Studierenden erweitern ihr Fachvokabular der Themenbereiche, der Textanalyse und der Textkonzeption und können ein Glossar auf hohem Sprachniveau entwickeln.
- Die Studierenden können komplexe Interaktionen in Gruppendiskussionen ausführen und können Debatten leiten.
- Die Studierenden können vielschichtige Inhalte in einer elaborierten Sprache (C2) artikulieren.
- Die Studierenden können relevante Inhalte zu den Themenbereichen sowie eigenständige weiterentwickelte Ideen in einem Kurzreferat (15 bis 20') entwickeln und fachgerecht unter Einbeziehung von Medien präsentieren.
- Die Studierenden können Strategien entwickeln, um effizienter Vokabeln und Fachwortschatz auf hohem Sprachniveau zu lernen und mündlich sowie schriftlich zu verwenden.
- Die Studierenden erweitern ihre Rezeptions- und Produktionsstrategien sowie kognitive und kooperative sowie interkulturelle Strategien.

Ü Langue de spécialité / Niveaustufe IV (Wirtschaft)		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
	MAKUWI Französisistik (2019)	4
	MAKUWI Französisistik (2017)	4
	MAKUWI Französisistik (2015)	4
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	4
PL	Klausur (90 Min.) auf Französisch	
SL	Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2 nach dem GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">• komplexe wirtschaftliche und ökonomische Themen und Fragestellungen der frankophonen Welt• Erweiterung des Fachvokabulars Wirtschaft auf sehr hohem Niveau (C2)• Fehleranalyse , Fehlermanagement , Arbeiten mit Lernplattform und anderen Medien.• Selbstreflexion des Lernprozesses, autonomes Lernen	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden verfügen über vertieftes und umfangreiches Fachvokabular zu wirtschaftlichen Themenbereichen und ökonomischen Fragestellungen.• Die Studierenden sind in der Lage, Texte zu verfassen sowie Glossare zu entwickeln zu relevanten und komplexen wirtschaftlichen Themen der frankophonen Welt.		

- Die Studierenden können komplexe Ideen zu wirtschaftlichen Themenbereichen mündlich und schriftlich artikulieren, organisieren und strukturieren (Niveau C2).
- Die Studierenden sind in der Lage komplexer Interaktion in Gruppendiskussionen und Debatten zu folgen und diese zu leiten.
- Die Studierenden können relevante Inhalte der Themenbereiche sowie eigenständig entwickelte Ideen in einem Referat mündlich unter Einbeziehung von Medien präsentieren.
- Die Studierenden können vertiefte Rezeptions- und Produktionsstrategien sowie kommunikative Strategien anwenden und reflektieren.
- Die Studierenden gestalten weiterführende Lernprozesse selbstständig, und sind in der Lage Lernen und Wissensmanagement autonom zu organisieren, auch um Hintergrundwissen zu entwickeln.

Ü Italiano economico / Niveaustufe IV (Wirtschaft)		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
	MAKUWI Italienisch (2019)	4
	MAKUWI Italienisch (2017)	4
	MAKUWI Italienisch (2015)	4
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	4
PL	Klausur (90 Min.) auf Italienisch	
SL	Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2 nach dem GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">• komplexe wirtschaftliche und ökonomische Themen und Fragestellungen der italienischsprachigen Welt• Erweiterung des Fachvokabulars Wirtschaft auf sehr hohem Niveau (C2)• Fehleranalyse , Fehlermanagement , Arbeiten mit Lernplattform und anderen Medien.• Selbstreflexion des Lernprozesses, autonomes Lernen	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden verfügen über vertieftes und umfangreiches Fachvokabular zu wirtschaftlichen Themenbereichen und ökonomischen Fragestellungen.• Die Studierenden sind in der Lage, Texte zu verfassen sowie Glossare zu entwickeln zu relevanten und komplexen wirtschaftlichen Italiens.• Die Studierenden können komplexe Ideen zu wirtschaftlichen Themenbereichen mündlich und schriftlich artikulieren, organisieren und strukturieren (Niveau C2).• Die Studierenden sind in der Lage komplexer Interaktion in Gruppendiskussionen und Debatten zu folgen und diese zu leiten.		

- Die Studierenden können relevante Inhalte der Themenbereiche sowie eigenständig entwickelte Ideen in einem Referat mündlich unter Einbeziehung von Medien präsentieren.
- Die Studierenden können vertiefte Rezeptions- und Produktionsstrategien sowie kommunikative Strategien anwenden und reflektieren.
- Die Studierenden gestalten weiterführende Lernprozesse selbstständig, und sind in der Lage Lernen und Wissensmanagement autonom zu organisieren, auch um Hintergrundwissen zu entwickeln.

Ü El español de la economía y los negocios / Niveaustufe IV (Wirtschaft)		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
	MAKUWI Spanisch (2019)	4
	MAKUWI Spanisch (2017)	4
	MAKUWI Spanisch (2015)	4
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	4
PL	Klausur (90 Min.) auf Spanisch	
SL	Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2 nach dem GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">• komplexe wirtschaftliche und ökonomische Themen und Fragestellungen der hispanophonen Welt• Erweiterung des Fachvokabulars Wirtschaft auf sehr hohem Niveau (C2)• Fehleranalyse , Fehlermanagement , Arbeiten mit Lernplattform und anderen Medien.• Selbstreflexion des Lernprozesses, autonomes Lernen	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden verfügen über vertieftes und umfangreiches Fachvokabular zu wirtschaftlichen Themenbereichen und ökonomischen Fragestellungen.• Die Studierenden sind in der Lage, Texte zu verfassen sowie Glossare zu entwickeln zu relevanten und komplexen wirtschaftlichen Themen der hispanophonen Welt.• Die Studierenden können komplexe Ideen zu wirtschaftlichen Themenbereichen mündlich und schriftlich artikulieren, organisieren und strukturieren (Niveau C2).• Die Studierenden sind in der Lage komplexer Interaktion in Gruppendiskussionen und Debatten zu folgen und diese zu leiten.• Die Studierenden können relevante Inhalte der Themenbereiche sowie eigenständig entwickelte Ideen in einem Referat mündlich unter Einbeziehung von Medien präsentieren.• Die Studierenden können vertiefte Rezeptions- und Produktionsstrategien sowie kommunikative Strategien anwenden und reflektieren.		

- Die Studierenden gestalten weiterführende Lernprozesse selbstständig, und sind in der Lage Lernen und Wissensmanagement autonom zu organisieren, auch um Hintergrundwissen zu entwickeln.

Ü Stylistique comparée et méthode de traduction / Niveaustufe IV		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Französisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018)	3
	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
	MAKUWI Französisch (2019/2017/2015)	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Französisch (2019)	3
PL	Klausur (90 Min.) auf Französisch	
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Sprachkenntnisse auf Niveau C2	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">• Übersetzung von komplexen Prosa-, Presse- und wirtschaftlichen Fachtexten verschiedener sprachlicher Register und Stile mit Hilfe eines einsprachigen Wörterbuchs• Kontrastive Betrachtung von sprachlichen Strukturen und Stilistik des Französischen und des Deutschen auf hohem Niveau)• Interkulturelle Kommunikation und Fertigkeiten (u.a. implizite Bedeutungen, soziokulturelles Wissen)• Vertiefte Vermittlung von Übersetzungstheorie• Texte zu Themen wie Arbeitsmarkt, Beruf, Umwelt, Wirtschaft, Tourismus, Globalisierung, Krise.	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden können komplexe Texte zu aktuellen Themen aus der Wirtschaft, Politik und Gesellschaft auf hohem Niveau vom Deutschen ins Französische übersetzen.• Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse von Theorien der Übersetzung.• Die Studierenden können selbständig Übersetzungshilfsmittel adäquat benutzen und Übersetzungsstrategien entwickeln und anwenden.• Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse zur Landeskunde, Gesellschaft und Wirtschaft (wie z.B. Umwelt, Arbeitsmarkt, Tourismus, Gewerkschaften, Rentenreform, Globalisierung ...) in der frankophonen Welt.• Die Studierenden betrachten den Übersetzungsprozesses als Teil eines zweisprachigen Kommunikationsaktes und verfügen über Übersetzungskompetenz als Textverarbeitungskompetenz bzw. als Fähigkeit zur Analogiebildung.		

- Die Studierenden können Stilistik und sprachliche Strukturen des Deutschen und des Französischen kontrastiv beschreiben, systematisieren und analysieren.
- Die Studierenden können komplexe Ausgangstexte analysieren (Funktionsanalyse) und Übersetzungsprobleme systematisieren.

Ü Lingue a confronto / Niveaustufe IV		
Angebotssturnus	FSS oder HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3
	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
	MAKUWI Italienisch (2019/2017/2015)	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	3
PL	Klausur (90 Min.) auf Italienisch	
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Sprachkenntnisse auf Niveau C2	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">• Übersetzung von komplexen Prosa-, Presse- und wirtschaftlichen Fachtexten verschiedener sprachlicher Register und Stile mit Hilfe eines einsprachigen Wörterbuchs• Kontrastive Betrachtung von sprachlichen Strukturen und Stilistik des Italienischen und des Deutschen auf hohem Niveau)• Interkulturelle Kommunikation und Fertigkeiten (u.a. implizite Bedeutungen, soziokulturelles Wissen)• Vertiefte Vermittlung von Übersetzungstheorie• Texte zu Themen wie Arbeitsmarkt, Beruf, Umwelt, Wirtschaft, Tourismus, Globalisierung, Krise....	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden können komplexe Texte zu aktuellen Themen aus der Wirtschaft, Politik und Gesellschaft auf hohem Niveau vom Deutschen ins Italienische übersetzen.• Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse von Theorien der Übersetzung.• Die Studierenden können selbständig Übersetzungshilfsmittel adäquat benutzen und Übersetzungsstrategien entwickeln und anwenden.• Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse zur Landeskunde, Gesellschaft und Wirtschaft (wie z.B. Umwelt, Arbeitsmarkt, Tourismus, Gewerkschaften, Rentenreform, Globalisierung ...) Italiens.• Die Studierenden betrachten den Übersetzungsprozesses als Teil eines zweisprachigen Kommunikationsaktes und verfügen über Übersetzungskompetenz als Textverarbeitungskompetenz bzw. als Fähigkeit zur Analogiebildung.		

- Die Studierenden können Stilistik und sprachliche Strukturen des Deutschen und des Italienischen kontrastiv beschreiben, systematisieren und analysieren.
- Die Studierenden können komplexe Ausgangstexte analysieren (Funktionsanalyse) und Übersetzungsprobleme systematisieren.

Ü Estudio contrastivo del discurso / Niveaustufe IV		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Spanisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018)	3
	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
	MAKUWI Spanisch (2019/2017/2015)	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Spanisch (2019)	3
PL	Klausur (90 Min.) auf Spanisch	
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Sprachkenntnisse auf Niveau C2	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">• Übersetzung von komplexen Prosa-, Presse- und wirtschaftlichen Fachtexten verschiedener sprachlicher Register und Stile mit Hilfe eines einsprachigen Wörterbuchs• Kontrastive Betrachtung von sprachlichen Strukturen und Stilistik des Spanischen und des Deutschen auf hohem Niveau)• Interkulturelle Kommunikation und Fertigkeiten (u.a. implizite Bedeutungen, soziokulturelles Wissen)• Vertiefte Vermittlung von Übersetzungstheorie• Texte zu Themen wie Arbeitsmarkt, Beruf, Umwelt, Wirtschaft, Tourismus, Globalisierung, Krise....	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden können komplexe Texte zu aktuellen Themen aus der Wirtschaft, Politik und Gesellschaft auf hohem Niveau vom Deutschen ins Spanische übersetzen.• Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse von Theorien der Übersetzung.• Die Studierenden können Übersetzungshilfsmittel adäquat selbständig benutzen und Übersetzungsstrategien entwickeln und anwenden.• Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse zur Landeskunde, Gesellschaft und Wirtschaft (wie z.B. Umwelt, Arbeitsmarkt, Tourismus, Gewerkschaften, Rentenreform, Globalisierung ...) der hispanophonen Welt.		

- Die Studierenden betrachten den Übersetzungsprozesses als Teil eines zweisprachigen Kommunikationsaktes und verfügen über Übersetzungskompetenz als Textverarbeitungskompetenz bzw. als Fähigkeit zur Analogiebildung.
- Die Studierenden können Stilistik und sprachliche Strukturen des Deutschen und des Spanischen kontrastiv beschreiben, systematisieren und analysieren.
- Die Studierenden können komplexe Ausgangstexte analysieren (Funktionsanalyse) und Übersetzungsprobleme systematisieren.

Ü La compétence interculturelle / Niveaustufe IV		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	4
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3
	M.Ed. Französisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018)	3
	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
	MAKUWI Französisch (2019/2017/2015)	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Französisch (2019)	3
PL	Klausur (90 Min.) auf Französisch	
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2.1 nach GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">• Interkulturalität und Transkulturalität• Interkulturelles Bewusstsein• Kommunikation als Handlungsprozess• kritische und intensive Auseinandersetzung mit anspruchsvollen authentischen, informativen, argumentativen, polemischen Dokumenten bzw. Texten zu komplexen soziopolitischen/ kulturellen/interkulturellen Themen• Dimensionskulturen, Kulturstandards und kritische Interaktionssituationen, Stereotypisierung• Zusammenhang zwischen kulturgebundenen Lernstilen und interkulturellen Lern-/Lehr-Prozessen• Erkenntnistheorien (Empirismus, Rationalismus und Konstruktivismus)	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden beherrschen die französische Sprache auf einem sehr hohen Niveau.• Die Studierenden verfügen über ein hohes Maß an interkulturellem Bewusstsein und interkultureller Kompetenz.		

- Die Studierenden beherrschen die kritische und intensive Auseinandersetzung mit anspruchsvollen authentischen, informativen, argumentativen, polemischen Dokumenten bzw. Texten.
- Die Studierenden verfügen über eine interkulturelle Sensibilisierung und entwickeln fundierte Kenntnisse kulturspezifischer Eigenschaften der frankophonen Welt.
- Die Studierenden kennen wichtige Theorien der Interkulturalität.
- Die Studierenden verstehen komplexe französische soziopolitische, kulturelle und interkulturelle Themen und können sie reflektieren, präsentieren und diskutieren.
- Die Studierenden können anhand interaktiver und kollaborativer Methoden klare und strukturierte Stellungnahmen über komplexe interkulturelle Fragestellungen sowohl schriftlich als auch mündlich auf Französisch formulieren.

Ü La competenza interculturale / Niveaustufe IV		
Angebotsturnus	HWS oder FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	4
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3
	M.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3
	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
	MAKUWI Italienisch (2019/2017/2015)	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	3
PL	Klausur (90 Min.) auf Italienisch	
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2.1 nach GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">• Interkulturalität und Transkulturalität• Interkulturelles Bewusstsein• Kommunikation als Handlungsprozess• kritische und intensive Auseinandersetzung mit anspruchsvollen authentischen, informativen, argumentativen, polemischen Dokumenten bzw. Texten zu komplexen soziopolitischen/ kulturellen/interkulturellen Themen• Dimensionskulturen, Kulturstandards und kritische Interaktionssituationen, Stereotypisierung• Zusammenhang zwischen kulturgebundenen Lernstilen und interkulturellen Lern-/Lehr-Prozessen• Erkenntnistheorien (Empirismus, Rationalismus und Konstruktivismus)	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden beherrschen die italienische Sprache auf einem sehr hohen Niveau.		

- Die Studierenden verfügen über ein hohes Maß an interkulturellem Bewusstsein und interkultureller Kompetenz.
- Die Studierenden beherrschen die kritische und intensive Auseinandersetzung mit anspruchsvollen authentischen, informativen, argumentativen, polemischen Dokumenten bzw. Texten.
- Die Studierenden verfügen über eine interkulturelle Sensibilisierung und entwickeln fundierte Kenntnisse kulturspezifischer Eigenschaften Italiens und italienischsprachiger Regionen.
- Die Studierenden kennen wichtige Theorien der Interkulturalität.
- Die Studierenden verstehen komplexe italienische soziopolitische, kulturelle und interkulturelle Themen und können sie reflektieren, präsentieren und diskutieren.
- Die Studierenden können anhand interaktiver und kollaborativer Methoden klare und strukturierte Stellungnahmen über komplexe interkulturelle Fragestellungen sowohl schriftlich als auch mündlich auf Italienisch formulieren.

Ü La competencia intercultural / Niveaustufe IV		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	4
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3
	M.Ed. Spanisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018)	3
	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
	MAKUWI Spanisch (2019/2017/2015)	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Spanisch (2019)	3
PL	Klausur (90 Min.) auf Spanisch	
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2.1 nach GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Interkulturalität und Transkulturalität • Interkulturelles Bewusstsein • Kommunikation als Handlungsprozess • kritische und intensive Auseinandersetzung mit anspruchsvollen authentischen, informativen, argumentativen, polemischen Dokumenten bzw. Texten zu komplexen soziopolitischen/ kulturellen/interkulturellen Themen • Dimensionskulturen, Kulturstandards und kritische Interaktionssituationen, Stereotypisierung • Zusammenhang zwischen kulturgebundenen Lernstilen und interkulturellen Lern-/Lehr-Prozessen • Erkenntnistheorien (Empirismus, Rationalismus und Konstruktivismus) 	

Kompetenzziele der Veranstaltung	
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden beherrschen die spanische Sprache auf einem sehr hohen Niveau. Die Studierenden verfügen über ein hohes Maß an interkulturellem Bewusstsein und interkultureller Kompetenz. Die Studierenden beherrschen die kritische und intensive Auseinandersetzung mit anspruchsvollen authentischen, informativen, argumentativen, polemischen Dokumenten bzw. Texten. Die Studierenden verfügen über eine interkulturelle Sensibilisierung und entwickeln fundierte Kenntnisse kulturspezifischer Eigenschaften der hispanophonen Welt. Die Studierenden kennen wichtige Theorien der Interkulturalität. Die Studierenden verstehen komplexe spanische soziopolitische, kulturelle und interkulturelle Themen und können sie reflektieren, präsentieren und diskutieren. Die Studierenden können anhand interaktiver und kollaborativer Methoden klare und strukturierte Stellungnahmen über komplexe interkulturelle Fragestellungen sowohl schriftlich als auch mündlich auf Spanisch formulieren. 	

Ü Communication scientifique et technique / Niveaustufe IV		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	4
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3
	M.Ed. Französisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018)	3
	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
	MAKUWI Französisistik (2019/2017/2015)	4
PL	Klausur (90 Min.) auf Französisch	
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2.1nach GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">• Merkmale der Fachtextsorten und der wissenschaftlichen Textsorten im Französischen• Französische Jugendsprache in Literatur und in Filmen• Termini der französischen Massenmedien• Wissenschaftliches Schreiben auf Französisch• Kommunikation und Sprachgebrauch: Formen mündlicher Darstellung, innere Mehrsprachigkeit, Kommunikationsmodelle• Einfluss von Fachsprachen auf die Gemeinsprache: Massenmedien, Fach- und Sachbücher, Werbung	
Kompetenzziele der Veranstaltung		

<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden beherrschen die französische Sprache auf einem sehr hohen Niveau. • Die Studierenden kennen die Gründe für die Entstehung von Fachsprachen, deren Entwicklungstendenzen sowie deren Leistungen und Schwächen. • Die Studierenden kennen typische Formen fachsprachlicher Wortbildung und Syntax im Französischen und können diese sowohl in mündlicher als auch in schriftlicher Form anwenden. • Die Studierenden sind in der Lage, fachbezogene Positionen und Problemlösungen auf Französisch zu formulieren und argumentativ zu verteidigen. • Die Studierenden können fachsprachliche Texte und wissenschaftliche Texte auf Französisch verfassen. • Die Studierenden verfügen über ein Bewusstsein ihrer inneren Mehrsprachigkeit und nutzen dieses zur Überwindung fachlicher Sprachbarrieren. • Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse zu Elementen und Bedingungen von Kommunikationsprozessen sowie Situationen und Sachbereichen, die stark fachsprachlich geprägt sind. • Die Studierenden können zwischen zahlreichen Sprachvarietäten unterscheiden, können diese reflektieren und einordnen. • Die Studierenden beherrschen den Gebrauch sprach- und literaturreflexiven Fachwortschatzes.

Ü Linguaggi settoriali / Niveaustufe IV		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	4
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3
	M.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3
	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
	MAKUWI Italianistik (2019/2017/2015)	4
PL	Klausur (90 Min.) auf Italienisch	
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2.1 nach GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Merkmale der Fachtextsorten und der wissenschaftlichen Textsorten im Italienischen • Italienische Jugendsprache in Literatur und in Filmen • Termini der italienischen Massenmedien • Wissenschaftliches Schreiben auf Italienisch • Kommunikation und Sprachgebrauch: Formen mündlicher Darstellung, innere Mehrsprachigkeit, Kommunikationsmodelle • Einfluss von Fachsprachen auf die Gemeinsprache: Massenmedien, Fach- und Sachbücher, Werbung 	

Kompetenzziele der Veranstaltung	
<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden beherrschen die italienische Sprache auf einem sehr hohen Niveau. • Die Studierenden kennen die Gründe für die Entstehung von Fachsprachen, deren Entwicklungstendenzen sowie deren Leistungen und Schwächen. • Die Studierenden kennen typische Formen fachsprachlicher Wortbildung und Syntax im Italienischen und können diese sowohl in mündlicher als auch in schriftlicher Form anwenden. • Die Studierenden sind in der Lage, fachbezogene Positionen und Problemlösungen auf Italienisch zu formulieren und argumentativ zu verteidigen. • Die Studierenden können fachsprachliche Texte und wissenschaftliche Texte auf Italienisch verfassen. • Die Studierenden verfügen über ein Bewusstsein ihrer inneren Mehrsprachigkeit und nutzen dieses zur Überwindung fachlicher Sprachbarrieren. • Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse zu Elementen und Bedingungen von Kommunikationsprozessen sowie Situationen und Sachbereichen, die stark fachsprachlich geprägt sind. • Die Studierenden können zwischen zahlreichen Sprachvarietäten unterscheiden, können diese reflektieren und einordnen. • Die Studierenden beherrschen den Gebrauch sprach- und literaturreflexiven Fachwortschatzes. 	

Ü Niveles de lenguaje y registros lingüísticos / Niveaustufe IV		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	4
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3
	M.Ed. Spanisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018)	3
	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
	MAKUWI Spanisch (2019/2017/2015)	4
PL	Klausur (90 Min.) auf Spanisch	
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2.1 nach GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Merkmale der Fachtextsorten und der wissenschaftlichen Textsorten im Spanischen • Spanische Jugendsprache in Literatur und in Filmen • Termini der spanischen Massenmedien • Wissenschaftliches Schreiben auf Spanisch • Kommunikation und Sprachgebrauch: Formen mündlicher Darstellung, innere Mehrsprachigkeit, Kommunikationsmodelle 	

	<ul style="list-style-type: none"> Einfluss von Fachsprachen auf die Gemeinsprache: Massenmedien, Fach- und Sachbücher, Werbung
Kompetenzziele der Veranstaltung	
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden beherrschen die spanische Sprache auf einem sehr hohen Niveau. Die Studierenden kennen die Gründe für die Entstehung von Fachsprachen, deren Entwicklungstendenzen sowie deren Leistungen und Schwächen. Die Studierenden kennen typische Formen fachsprachlicher Wortbildung und Syntax im Spanischen und können diese sowohl in mündlicher als auch in schriftlicher Form anwenden. Die Studierenden sind in der Lage, fachbezogene Positionen und Problemlösungen auf Spanisch zu formulieren und argumentativ zu verteidigen. Die Studierenden können fachsprachliche Texte und wissenschaftliche Texte auf Spanisch verfassen. Die Studierenden verfügen über ein Bewusstsein ihrer inneren Mehrsprachigkeit und nutzen dieses zur Überwindung fachlicher Sprachbarrieren. Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse zu Elementen und Bedingungen von Kommunikationsprozessen sowie Situationen und Sachbereichen, die stark fachsprachlich geprägt sind. Die Studierenden können zwischen zahlreichen Sprachvarietäten unterscheiden, können diese reflektieren und einordnen. Die Studierenden beherrschen den Gebrauch sprach- und literaturreflexiven Fachwortschatzes. 	

Ü Advanced Translation (German-English)		
Portalnummer	ANG 234	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation 2014	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Englisch/ Kooperation 2015	4
	M.Ed. Erweiterungsfach 2018	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Englisch 2019	4
PL	Klausur (90 Min., auf Englisch)	
SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Intermediate G-E Translation	
Vorwissen	Allgemeine englische Sprachkompetenz auf Niveau C1.2 GeR Inhalte und Kompetenzen des Kurses Intermediate German-English Translation	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Übersetzung komplexerer Prosa-, Presse- und Fachtexten mit Hilfe eines Wörterbuchs Probleme, die sich beim Übersetzen aufgrund der unterschiedlichen Grammatik des Deutschen und Englischen ergeben Gezielte sprachpraktische Übungen, die den Vergleich der englischen und deutschen Grammatik ermöglichen Das Einüben von fortgeschrittenen Übersetzungsstrategien Einübung eines erweiterten Aufbauwortschatzes auf Niveau C2.1 	

Kompetenzziele der Veranstaltung	
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden haben eine ausgebaut allgemeine mündliche und schriftliche Sprachkompetenz. Sie kennen fortgeschrittene, auf den Kurs <i>Intermediate German-English Translation</i> aufbauende, Übersetzungsstrategien und weiterführende Verfahren, die die korrekte und idiomatische Übersetzung sowohl komplexerer literarischer als auch nicht-fiktionaler Texte ermöglichen. Die Studierenden kennen komplexere Strukturen der englischen und deutschen Grammatik, erkennen Übersetzungsprobleme, die sich aus dem Transfer des Deutschen in das englische Sprachsystem ergeben, und können diese im Englischen angemessen lösen. Sie verfügen über einen erweiterten Aufbauwortschatz auf Niveau C2.1. 	

Ü Advanced Essay Writing and Discussion		
Portalnummer	ANG 235	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation 2014	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BAKUWI Anglistik 2012	4
	BAKUWI Anglistik 2019	4
	M.Ed. Englisch/ Kooperation 2018	4
	M.Ed. Erweiterungsfach 2018	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Englisch 2019	4
PL	Klausur (90 min.) auf Englisch	
SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none">Intermediate Essay Writing and Discussion	
Vorwissen	Allgemeine englische Sprachkompetenz auf Niveau C1.2 GeR Grundkenntnisse über den britischen und/oder amerikanischen Kulturraum <ul style="list-style-type: none">Inhalte und Kompetenzen des Kurses Intermediate Essay Writing and Discussion	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">Analyse verschiedener komplexerer TextformenMerkmale der Fachtextsorten und der wissenschaftlichen Textsorten im EnglischenGezielte sprachpraktische Arbeit (in Gruppen und individuell) zur Verbesserung des schriftlichen und mündlichen Ausdrucksvermögens auf EnglischAnfertigung von komplexeren schriftlichen Arbeiten (thesis-based analytical essays, reviews, summaries, etc.)Analyse ausgewählter Phänomene des englischsprachigen KulturraumsEinübung von Diskussionsstrategien (debates)Konstruktiv kritischer Umgang mit ForschungsliteraturEinübung von Fachvokabular auf Niveau C2.1	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">Die Studierenden haben eine ausgebaute allgemeine mündliche und schriftliche Sprachkompetenz.		

- Sie kennen auf den Kurs *Intermediate Essay Writing and Discussion* aufbauende Methoden, die eine kritische Auseinandersetzung mit verschiedenen akademischen Textformen ermöglichen.
- Die Studierenden können komplexere *thesis-based essays* verfassen und haben fortgeschrittene *writing skills* Strategien, um ausgewählte Phänomene des englischsprachigen Kulturraums auf Englisch zu analysieren und kritisch zu beleuchten.
- Die Studierenden haben spezifisches landeskundliches und kulturgeschichtliches Wissen über Großbritannien, Nordamerika und/oder den Commonwealth und können dieses Wissen nutzen, um *essays* über ausgewählte Phänomene des englischsprachigen Kulturraums auf Englisch zu verfassen.
- Die Studierenden verfügen über ein entsprechendes englisches Fachvokabular auf Niveau C2.1, können sich in Gruppendiskussionen fundiert äußern und ihre Meinung mündlich und schriftlich differenziert und grammatikalisch korrekt darstellen.

Ü Advanced Essay Writing		
Portalnummer	ANG 542	
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation 2014	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MA Literatur, Kultur und Medien der Moderne	4
	MAKUWI Anglistik	4
PL	Klausur (90 Min., auf Englisch)	
SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Vorwissen	Allgemeine englische Sprachkompetenz auf Niveau C1.1 GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	Der Kurs bezieht sich auf die schriftliche Darstellung von Inhalten aus Master-Seminaren. Textproduktion wird auf der Ebene der Argumentation, des Registers, der Kohärenz und des Genres inklusive von Konventionen für akademisches Englisch wie APA und MLA eingeübt.	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Studierende verfügen über fortgeschrittene akademische Schreibfähigkeiten auf Englisch.• Studierende können verschiedene Textsorten (z.B. <i>abstracts, peer reviews, critiques, analysis of graphs / tables, research pro-posals and annotated bibliographies</i>) differenzieren und selbst produzieren.• Studierende können die sprachlich-rhetorische Qualität akademischer Texte kritisch beurteilen und Verbesserungsvorschläge entwickeln.		

II. Modul: Medien- und Kommunikationswissenschaft ²				
Lehrveranstaltungen	Veranstaltungstyp und -name	ECTS	Turnus	Prüfungsform und -umfang

	VL Audiovisuelle Medien oder VL Mediale Öffentlichkeit oder VL Rezeption und Wirkung	4	HWS/FSS	Klausur 90 Min.
	HS Audiovisuelle Medien oder HS Mediale Öffentlichkeit oder HS Rezeption und Wirkung ³	7/8	HWS/FSS	Hausarbeit (20-25 S.) oder mündliche Prüfung (20 Min.)
Arbeitsaufwand	4 SWS 11/12 ECTS-Punkte 330/360 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihr Wissen über relevante theoretische Begriffe, Fragestellungen und empirische Studien im Bereich Audiovisuelle Kommunikation oder im Bereich Mediale Öffentlichkeit oder im Bereichs Rezeptions- und Wirkungsforschung und lernen, dieses Wissen kritisch zu reflektieren und darauf aufbauend und in Verbindung zu linguistischen Fragestellungen selbst eigene Studien zur Thematik zu konzipieren und durchzuführen.			
Inhalte des Moduls	Das Modul behandelt theoretische und empirische Auseinandersetzung mit Formen, Inhalten und Folgen audiovisueller Medienkommunikation oder medialer Öffentlichkeiten oder einschlägigen Aspekten der Rezeptions- und Wirkungsforschung.			
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung, Seminar • Selbststudium, Gruppen- und Plenumsarbeit • Präsentationen, Impulsvorträge, Referate 			
Verwendbarkeit des Moduls	Das Wahlpflichtmodul ist Voraussetzung für das Prüfungsmodul.			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			

² Studierende, die einen Bachelor-Abschluss „Medien- und Kommunikationswissenschaft“ an der Universität Mannheim gemacht haben, können auf Antrag beim Zentralen Prüfungsausschuss auch Angebote aus dem Master „Medien- und Kommunikationswissenschaft“ besuchen.

³ Das Seminar muss aus demselben Bereich wie die Vorlesung gewählt werden. Es soll nach Bestehen der Vorlesung belegt werden.

VL Audiovisuelle Medien		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export: MA SPRAKO 2014	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2021/2019	4
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2014	4
	BAKuWi MKW 2021/2019	4

	BAKuWi MKW 2014	4
	Export: BA Ger: Sprache, Literatur, Medien Export 2019/2016	4
	Export: MA LIMEKU 2017	4
	Export: MA IcGS 2015	4
	Export: MAKUWI Philosophie 2017	4
PL	Klausur (90 Min.)	
VORLEISTUNG/SL	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	Basismodul Einführung und Basismodul Theorien sowie Übung Methodeneinführung und entweder die Übung Methoden I qualitativ oder Methoden I quantitativ aus dem Basismodul Methoden	
Lerninhalte der Veranstaltung	Formen, Inhalte und Folgen audiovisueller Medienkommunikation, insbesondere: <ul style="list-style-type: none">• Genretheorie, Gattungstheorie, Film- und Fernsehtheorie, Bildtheorie• Produktanalysen• Formatspezifika im Bereich der Informationskommunikation (z.B. politische Kommunikation, Poli- und Infotainment) sowie der Unterhaltungskommunikation (z.B. Serien, Doku-Soaps, Computerspiele)• Spezifika und Folgen digitaler (audiovisueller) Kommunikation	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden haben ein vertieftes Wissen über zentrale Theorien zu Inhalt, Aneignung und Rezeption audiovisueller Medien.• Die Studierenden haben ein vertieftes Wissen über zentrale empirische Studien zu Produkt, Produktion und Rezeption audiovisueller Medien.• Die Studierenden haben einen Überblick über die leitenden Fragestellungen im Forschungsfeld Audiovisuelle Medien.• Die Studierenden können kritisch Theorien zu Produkt, Produktion und Rezeption audiovisueller Medien reflektieren und diese bestimmen, anwenden, unterscheiden und gegenüberstellen.• Die Studierenden können kritisch empirische Befunde zu Produkt, Produktion und Rezeption audiovisueller Medien reflektieren.• Die Studierenden können Inhalte aus der Fachliteratur extrahieren und systematisch zueinander in Beziehung setzen.• Die Studierenden weisen nach, dass sie alle im Rahmen der Vorlesung „Audiovisuelle Medien“ erworbenen Kompetenzen beherrschen und diese auch unter Druck im Rahmen einer umfassenden Prüfungssituation zum Ausdruck bringen können.		

VL Mediale Öffentlichkeit		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export: MA SPRAKO 2014	4
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2021/2019	4
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2014	4

Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BAKuWi MKW 2021/2019	4
	BAKuWi MKW 2014	4
	Export: BA Ger: Sprache, Literatur, Medien 2019/2016	4
	Export: MA LIMEKU 2017	4
	Export: MA IcGS 2015	4
	Export: MAKUWI Philosophie 2017	4
PL	Klausur (90 Min.)	
VORLEISTUNG/SL	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	Basismodul Einführung und Basismodul Theorien sowie Übung Methodeneinführung und entweder die Übung Methoden I qualitativ oder Methoden I quantitativ aus dem Basismodul Methoden	
Lerninhalte der Veranstaltung	Theoretische und empirische Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Bedingungen und Folgen öffentlicher medialer Kommunikationsprozesse, insbesondere: <ul style="list-style-type: none">• Formen von Öffentlichkeit• Verhältnis von Politik und Medien• Medienstrukturveränderungen	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden verfügen über vertieftes Wissen über zentrale Theorien öffentlicher Kommunikationsprozesse auf Produktions-, Repräsentations- und Wirkungsebene.• Die Studierenden verfügen über vertieftes Wissen über zentrale empirische Studien öffentlicher Kommunikationsprozesse auf Produktions-, Repräsentations- und Wirkungsebene.• Die Studierenden haben einen Überblick über die leitenden Fragestellungen im Forschungsfeld Mediale Öffentlichkeit.• Die Studierenden können kritisch Theorien öffentlicher Kommunikationsprozesse reflektieren und diese bestimmen, anwenden, unterscheiden und gegenüberstellen.• Die Studierenden können empirische Befunde zur öffentlichen Kommunikation kritisch hinterfragen.• Die Studierenden können Inhalte aus der Fachliteratur extrahieren und systematisch zueinander in Beziehung setzen.• Die Studierenden weisen nach, dass sie alle im Rahmen der Vorlesung „Mediale Öffentlichkeit“ erworbenen Kompetenzen beherrschen und diese auch unter Druck im Rahmen einer umfassenden Prüfungssituation zum Ausdruck bringen können.		

VL Rezeption und Wirkung		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export: MA SPRAKO 2014	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2021/2019	4
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2014	4
	BAKuWi MKW 2021/2019	4
	BAKuWi MKW 2014	4

	Export: BA Ger: Sprache, Literatur, Medien 2019/2016	4
	Export: MA IcGS 2015	4
PL	Klausur (90 Min.)	
VORLEISTUNG/SL	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	Basismodul Einführung und Basismodul Theorien sowie Übung Methodeneinführung und entweder die Übung Methoden I qualitativ oder Methoden I quantitativ aus dem Basismodul Methoden	
Lerninhalte der Veranstaltung	Theoretische und empirische Auseinandersetzung mit Fragen der Motivation, Selektion, Rezeption und Wirkung von Medien(inhalten), insbesondere: <ul style="list-style-type: none">• Welche Medien(inhalte) werden von wem warum und wie ausgewählt?• Wie werden verschiedene Medien(inhalte) von wem und in welcher Situation verarbeitet?• Welche Wirkungen hat die Nutzung und Rezeption verschiedener Medien(inhalte) auf den Einzelnen als auch auf die Gesellschaft?	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden verfügen über vertieftes Wissen über zentrale Theorien der Rezeptions- und Wirkungsforschung.• Die Studierenden verfügen über vertieftes Wissen über zentrale empirische Studien der Rezeptions- und Wirkungsforschung.• Die Studierenden haben einen Überblick über die leitenden Fragestellungen im Forschungsfeld Rezeption und Wirkung von Medien.• Die Studierenden können sich kritisch mit Theorie der Rezeptions- und Wirkungsforschung auseinandersetzen und diese bestimmen, anwenden, unterscheiden und gegenüberstellen.• Die Studierenden können empirischen Befunden zur Rezeption und Wirkung von Medien kritisch reflektieren.• Die Studierenden können Inhalte aus der Fachliteratur extrahieren und systematisch zueinander in Beziehung setzen.• Die Studierenden weisen nach, dass sie alle im Rahmen der Vorlesung „Rezeption und Wirkung“ erworbenen Kompetenzen beherrschen und diese auch unter Druck im Rahmen einer umfassenden Prüfungssituation zum Ausdruck bringen können.		

HS Audiovisuelle Medien		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Hauptseminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export: MA SPRAKO 2014	8/7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2021/2019	8
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2014	8/7
	BA Beifach MKW 2014	8/7
	BAKuWi MKW 2021/2019	8
	BAKuWi MKW 2014	8/7

	Export: MA LIMEKU 2017	8/7
	Export: MA IcGS 2015	7
	Export: MAKUWI Philosophie 2017	8
PL	Hausarbeit (15-20 S.) oder Prüfungsgespräch (20 Min.)	
VORLEISTUNG/SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Basismodul Einführung und Basismodul Theorien sowie Übung Methodeneinführung und entweder die Übung Methoden I qualitativ oder Methoden I quantitativ aus dem Basismodul Methoden	
Lerninhalte der Veranstaltung	Formen, Inhalte und Folgen audiovisueller Medienkommunikation, insbesondere: <ul style="list-style-type: none">• Genretheorie, Gattungstheorie, Film- und Fernsehtheorie, Bildtheorie• Produktanalysen• Formatspezifika im Bereich der Informationskommunikation (z.B. politische Kommunikation, Poli- und Infotainment) sowie der Unterhaltungskommunikation (z.B. Serien, Doku-Soaps, Computerspiele)• Spezifika und Folgen digitaler (audiovisueller) Kommunikation	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden können eine für die MKW relevante Fragestellung aus dem Bereich Audiovisuelle Medien erarbeiten.• Die Studierenden können zentrale theoretische Begriffe in ein empirisches Forschungsdesign überführen.• Die Studierenden sind in der Lage, eine geeignete Methode für Untersuchungen im Feld Audiovisuelle Medien auszuwählen.• Die Studierenden können anspruchsvolle Fachtexte aus dem Bereich Audiovisuelle Medien verstehen und mithilfe wissenschaftlicher Methoden analysieren.• Die Studierenden können empirische Untersuchungen und theoretische Diskursen im Bereich Audiovisuelle Medien kritisch reflektieren.• Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Fertigkeiten wissenschaftlichen Recherchierens und Arbeitens und können diese in einer wissenschaftlichen (Haus)Arbeit bzw. im Rahmen einer mündlichen Prüfungssituation unter Beweis stellen.		

HS Mediale Öffentlichkeit		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Hauptseminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export: MA SPRAKO 2014	8/7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2021/2019	8
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2014	8/7
	BA Beifach MKW 2014	8/7
	BAKuWi MKW 2021/2019	8
	BAKuWi MKW 2014	8/7
	Export: MA LIMEKU 2017	8/7

	Export: MA IcGS 2015	7
	Export: MAKUWI Philosophie 2017	8
PL	Hausarbeit (15-20 S.) oder Prüfungsgespräch (20 Min.)	
VORLEISTUNG/SL	Referat und/oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Basismodul Einführung und Basismodul Theorien sowie Übung Methodeneinführung und entweder die Übung Methoden I qualitativ oder Methoden I quantitativ aus dem Basismodul Methoden	
Lerninhalte der Veranstaltung	Theoretische und empirische Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Bedingungen und Folgen öffentlicher medialer Kommunikationsprozesse, insbesondere: <ul style="list-style-type: none">• Formen von Öffentlichkeit• Verhältnis von Politik und Medien• Medienstrukturveränderungen	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden verfügen über vertieftes Wissen über zentrale Theorien öffentlicher Kommunikationsprozesse auf Produktions-, Repräsentations- und Wirkungsebene.• Die Studierenden verfügen über vertieftes Wissen über zentrale empirische Studien zu öffentlichen Kommunikationsprozesse auf Produktions-, Repräsentations- und Wirkungsebene.• Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Fertigkeiten wissenschaftlichen Recherchierens und Arbeitens und können diese in einer wissenschaftlichen (Haus)Arbeit bzw. im Rahmen einer mündlichen Prüfungssituation unter Beweis stellen.• Die Studierenden können eine für die MKW relevante Fragestellung aus dem Bereich Mediale Öffentlichkeit erarbeiten.• Die Studierenden können zentrale theoretische Begriffe in ein empirisches Forschungsdesign überführen.• Die Studierenden sind in der Lage, eine geeignete Methode für Untersuchungen im Feld Mediale Öffentlichkeit auszuwählen.• Die Studierenden können anspruchsvolle Fachtexte aus dem Bereich Mediale Öffentlichkeit verstehen und mithilfe wissenschaftlicher Methoden analysieren.• Die Studierenden können empirische Untersuchungen und theoretische Diskursen im Bereich Mediale Öffentlichkeit kritisch reflektieren.		

HS Rezeption und Wirkung		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Hauptseminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export: MA SPRAKO 2014	8/7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2021/2019	8
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2014	8/7
	BA Beifach MKW 2014	8/7
	BAKuWi MKW 2021/2019	8

	BAKuWi MKW 2014	8/7
	Export: MA IcGS 2015	7
PL	Hausarbeit (15-20 S.) oder Prüfungsgespräch (20 Min.)	
VORLEISTUNG/SL	Referat und/oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Basismodul Einführung und Basismodul Theorien sowie Übung Methodeneinführung und entweder die Übung Methoden I qualitativ oder Methoden I quantitativ aus dem Basismodul Methoden	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none">• Theoretische und empirische Auseinandersetzung mit Fragen der Motivation, Selektion, Rezeption und Wirkung von Medien(inhalten), insbesondere:• Welche Medien(inhalte) werden von wem warum und wie ausgewählt?• Wie werden verschiedene Medien(inhalte) von wem und in welcher Situation verarbeitet?• Welche Wirkungen hat die Nutzung und Rezeption verschiedener Medien(inhalte) auf den Einzelnen wie auf die Gesellschaft?	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden verfügen über vertieftes Wissen über zentrale Problemstellungen, Theorien und Methoden der Rezeptions- und Wirkungsforschung.• Die Studierenden verfügen über vertieftes Wissen über zentrale empirische Studien und Ergebnisse der Rezeptions- und Wirkungsforschung.• Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Fertigkeiten wissenschaftlichen Recherchierens und Arbeitens und können diese in einer wissenschaftlichen (Haus)Arbeit bzw. im Rahmen einer mündlichen Prüfungssituation unter Beweis stellen.• Die Studierenden können eine für die MKW relevante Fragestellung aus dem Bereich Rezeption und Wirkung von Medien erarbeiten.• Die Studierenden können zentrale theoretische Begriffe in ein empirisches Forschungsdesign überführen.• Die Studierenden sind in der Lage, eine geeignete Methode für Untersuchungen im Feld Rezeption und Wirkung von Medien auszuwählen.• Die Studierenden können anspruchsvolle Fachtexte aus dem Bereich Rezeption und Wirkung von Medien verstehen und mithilfe wissenschaftlicher Methoden analysieren.• Die Studierenden können sich differenziert mit empirischen Untersuchungen und theoretischen Diskursen im Bereich „Rezeption und Wirkung“ auseinandersetzen.		

III. Modul: Erweiterung Linguistische Theorien				
Lehrveranstaltungen	<i>Veranstaltungstyp und -name</i>	<i>ECTS</i>	<i>Turnus</i>	<i>Prüfungsform und -umfang</i>
	Bis zu drei weitere Seminare aus dem Modul: Linguistische Theorien	7/14/21	HWS FSS	Schriftliche und/oder mündliche Prüfung

Arbeitsaufwand	2/4/6 SWS 7/14/21 ECTS-Punkte 210/420/630 h Arbeitsaufwand
Dauer des Moduls	1 Semester
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern, vertiefen und spezialisieren ihre bereits im Modul Linguistische Theorien erworbenen und Kenntnisse und Fähigkeiten.
Inhalte des Moduls	Das Modul umfasst ein bis drei weitere Seminare aus dem Themenbereich Linguistische Theorien.
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Selbststudium, Plenums- und Gruppenarbeiten • Präsentationen, (Kurz-)Referate
Verwendbarkeit des Moduls	Das Wahlpflichtmodul ist Voraussetzung für das Prüfungsmodul.
Teilnahmevoraussetzungen	Abgeschlossenes Modul Linguistische Theorien

S Linguistische Theorien		
(> von GER und ANG angeboten)		
Portalnummern		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation 2014	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MAKUWI Germanistik (2017/2015)	7
	MAKUWI Anglistik (2017/2015)	7
PL	Schriftliche Prüfungsleistung (20 - 25 Seiten) oder mündliche Prüfungsleistung (20-30 Min)	
SL/VORLEISTUNG	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Modul: Forschung und wissenschaftliches Arbeiten (Parallelbesuch möglich)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der Linguistik mit Fokus auf linguistischen Theorien	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">• Die Studierenden können die wichtigsten linguistischen Theorien zum Seminarthema beschreiben.• Die Studierenden können auf der Grundlage ihrer eigenständigen wissenschaftlichen Recherche die Ergebnisse von Fachtexten gegenüberstellen.• Die Studierenden können für eine selbst erarbeitete linguistische Fragestellung eine adäquate linguistische Theorie auswählen und umsetzen.• Die Studierenden können die Ergebnisse der Anwendung verschiedener Theorien auf die gleiche linguistische Fragestellung evaluieren.		

- Die Studierenden beherrschen das Verfassen bzw. Präsentieren von terminologisch und methodisch fundierten wissenschaftlichen Texten bzw. Präsentationen zu Aspekten des Seminarthemas.
- Die Studierenden können komplexe Inhalte der Veranstaltung in einem 20-minütigen Prüfungsgespräch strukturiert sowie terminologisch und methodisch fundiert darstellen ODER eine wissenschaftliche Fragestellung aus dem Bereich linguistischer Theorien in einer längeren schriftlichen Prüfungsleistung eigenständig wissenschaftlich (inhaltlich, sprachlich und formal angemessen) bearbeiten.

IV. Modul: Erweiterung Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung

Lehrveranstaltungen	Veranstaltungstyp und -name	ECTS	Turnus	Prüfungsform und -umfang
	Bis zu drei weitere Seminare aus dem Modul: Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung	7/14/21	HWS FSS	Schriftliche und/oder mündliche Prüfung
Arbeitsaufwand	2/4/6 SWS 7/14/21 ECTS-Punkte 210/420/630 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern, vertiefen und spezialisieren ihre bereits im Modul Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeit erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten.			
Inhalte des Moduls	Das Modul umfasst ein bis drei weitere Seminare aus dem Themenbereich Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung.			
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Selbststudium, Plenums- und Gruppenarbeiten • Präsentationen, (Kurz-)Referate 			
Verwendbarkeit des Moduls	Das Wahlpflichtmodul ist Voraussetzung für das Prüfungsmodul.			
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung.			

S Linguistik: Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung

(> von ROM/ANG angeboten)

Portalnummern			
Angebotsturnus	HWS und FSS		
Veranstaltungsform und SWS	Seminar		2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation 2014		7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MAKUWI Anglistik (2017/2015)		7
	MAKUWI Romanistik (2019/2017)		7

PL	Schriftliche Prüfungsleistung (20 - 25 Seiten) oder mündliche Prüfungsleistung (20-30 Min)
SL/VORLEISTUNG	Referat und/oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit
Voraussetzungen	Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. Vorheriges oder zeitgleiches Belegen des Grundlagenmoduls Linguistik (MA)
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der Spracherwerbs-/Mehrsprachigkeitsforschung mit theoretischem und methodischen Fokus
Kompetenzziele der Veranstaltung	
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden können theoretische und methodische Ansätze der Spracherwerbs-/Mehrsprachigkeitsforschung diskutieren Die Studierenden können den Einsatz digitaler Sprachressourcen (z.B. Lernerkorpora) in der Forschung zum (Zweit-)Spracherwerb/Mehrsprachigkeit erklären Die Studierenden beherrschen die eigenständige Erhebung und Analyse von Sprachdaten (z. B. in einem digitalen Lernerkorpus) sowie unterschiedliche empirische Methoden der Datenerhebung, -aufbereitung und -analyse im Bereich der Spracherwerbs-/Mehrsprachigkeitsforschung Die Studierenden können ethische und rechtliche Aspekte der Arbeit mit empirischen Daten im Bereich der Spracherwerbs-/Mehrsprachigkeitsforschung kritisch reflektieren. Die Studierenden beherrschen das eigenständige wissenschaftliche Recherchieren und Arbeiten im Bereich der Spracherwerbs-/Mehrsprachigkeitsforschung. Die Studierenden beherrschen das wissenschaftlich stringente und sprachlich präzise Verfassen bzw. Präsentieren von terminologisch und methodisch fundierten wissenschaftlichen Inhalten zum Thema Spracherwerbs-/Mehrsprachigkeitsforschung Die Studierenden können komplexe Inhalte der Veranstaltung in einer mündlichen Prüfungsleistung strukturiert sowie terminologisch und methodisch fundiert darstellen ODER eine wissenschaftliche Fragestellung aus dem Bereich der Spracherwerbs oder Mehrsprachigkeitsforschung unter Einbezug aktueller Forschungsliteratur in einer längeren schriftlichen Prüfungsleistung eigenständig wissenschaftlich (inhaltlich, sprachlich und formal angemessen) bearbeiten. 	

V. Modul: Erweiterung Interaktion und Text				
Lehrveranstaltungen	<i>Veranstaltungstyp und -name</i>	<i>ECTS</i>	<i>Turnus</i>	<i>Prüfungsform und -umfang</i>
	Bis zu drei weitere Seminare aus dem Modul: Interaktion und Text	7/14/21	HWS FSS	Schriftliche und/oder mündliche Prüfung
Arbeitsaufwand	2/4/6 SWS 7/14/21 ECTS-Punkte 210/420/630 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern, vertiefen und spezialisieren ihre bereits im Modul Interaktion und Text erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten.
Inhalte des Moduls	Das Modul umfasst ein bis drei weitere Seminare aus dem Themenbereich Interaktion und Text
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Selbststudium, Plenums- und Gruppenarbeiten • Präsentationen, (Kurz-)Referate
Verwendbarkeit des Moduls	Das Wahlpflichtmodul ist Voraussetzung für das Prüfungsmodul.
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls Interaktion und Text

S Linguistik: Interaktion und Text		
(> von ROM/ANG/GER angeboten)		
Portalnummern		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation 2014	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MAKUWI Germanistik (2017/2015)	7
	MAKUWI Anglistik (2017/2015)	7
	MAKUWI Romanistik (2019/2017)	7
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch, Englisch oder Französisch/Italienisch/Spanisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch, Englisch oder Französisch/Italienisch/Spanisch	
SL/VORLEISTUNG	Referat und/oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. Vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Linguistik (MA)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der romanistischen/anglistischen/germanistischen Sprachwissenschaft mit theoretischem Fokus	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none">Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in vielen thematischen und methodischen Bereichen der Text- und Gesprächslinguistik, der Pragmatik und interaktionalen Linguistik und können dieses eigenständig anwenden.Die Studierenden kennen relevante theoretische Zugänge zur Kompilation bzw. Transkription und Referenzierung einschlägiger text-, diskurs- und gesprächslinguistischer Korpora, können diese darstellen, abwägen und kritisch diskutieren.Die Studierenden kennen die wichtigsten Etappen der Wissenschaftsgeschichte zur Erforschung von Text, Diskurs und Interaktion und den damit verbundenen kommunikativen Handlungsmustern sowie		

verschiedene diskursanalytische Schulen und können diese in ihren gegenseitigen Abhängigkeiten darstellen.

- Die Studierenden beherrschen die eigenständige Erhebung und Analyse von französischem/italienischem/spanischem/deutschem/englischem Sprachmaterial und können wissenschaftliche Fragestellungen zur Text-, Diskurs- und Gesprächslinguistik am Beispiel französischer/italienischer/spanischer/deutscher/englischer Texte formulieren und fundierte analytische Lösungsansätze entwickeln.
- Die Studierenden beherrschen das eigenständige wissenschaftliche Recherchieren und Arbeiten im Bereich der Text-, Diskurs- und Gesprächslinguistik und können Fachliteratur klassifizieren, bewerten und im Forschungskontext darstellen.
- Die Studierenden beherrschen das Verfassen bzw. Präsentieren von terminologisch und methodisch fundierten wissenschaftlichen Inhalten bzw. Präsentationen zu einem Thema der Text-, Diskurs- und Gesprächslinguistik unter Einbezug aktueller Forschungsliteratur am Beispiel des Französischen/Italienischen/Spanischen/Deutschen/Englischen in der deutschen und/oder fremdsprachlichen Wissenschaftssprache.
- Die Studierenden können ethische und rechtliche Aspekte der Arbeit mit empirischen Daten im Bereich der Text-, Diskurs-, Gesprächs- und Medienlinguistik kritisch reflektieren.
- Die Studierenden können in schriftlicher und mündlicher Form wissenschaftlich stringent und sprachlich präzise argumentieren.
- A: Die Studierenden beherrschen die Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich der Text-, Diskurs- und Gesprächslinguistik mit Bezug zur französischen/italienischen/spanischen/deutschen/englischen Sprache und unter Einbezug aktueller Forschungsliteratur im Rahmen einer schriftlichen Arbeit (20-25 Seiten).
- B: Die Studierenden können in schriftlicher und mündlicher Form wissenschaftlich stringent und sprachlich präzise argumentieren. Die Studierenden können komplexe Inhalte der Text-, Diskurs-, Gesprächs- und Medienlinguistik mit Bezug zur französischen/italienischen/spanischen/deutschen/englischen Sprache in einem 20minütigen Prüfungsgespräch terminologisch und methodisch fundiert in der deutschen/fremdsprachlichen Wissenschaftssprache strukturiert darstellen und diskutieren.

VI. Modul: Erweiterung Linguistische Methodik

Lehrveranstaltungen	Veranstaltungstyp und -name	ECTS	Turnus	Prüfungsform und -umfang
	Bis zu drei weitere Seminare aus dem Modul: Linguistische Methodik	7/14/21	HWS FSS	Schriftliche und/oder mündliche Prüfung
Arbeitsaufwand	2/4/6 SWS 7/14/21 ECTS-Punkte 210/420/630 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern, vertiefen und spezialisieren ihre bereits im Modul Linguistische Methodik erworbenen und Kenntnisse und Fähigkeiten.			

Inhalte des Moduls	Das Modul umfasst ein bis drei weitere Seminare aus dem Themenbereich Linguistische Methodik.
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar • Selbststudium, Plenums- und Gruppenarbeiten • Präsentationen, (Kurz-)Referate
Verwendbarkeit des Moduls	Das Wahlpflichtmodul ist Voraussetzung für das Prüfungsmodul.
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls Linguistische Methodik.

S Linguistische Methodik		
(> von GER und ANG angeboten)		
Portalnummer	GER HS SP/ML ANG 505 (MAKUWI Anglistik) ANG 505 und ANG 601 (SPRAKO)	
Angebotsturnus	HWS und FSS (ANG 505 nur HWS)	
Veranstaltungsform und SWS	Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MAKUWI Germanistik (2017/2015)	7
	MAKUWI Anglistik (2017/2015)	7
	MAKUWI Romanistik (2019/2017)	7
PL	Schriftliche Prüfungsleistung (20 - 25 Seiten) oder mündliche Prüfungsleistung (20-30 Min)	
SL/VORLEISTUNG	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Englisch C2.1 Modul: Forschung und wissenschaftliches Arbeiten (Parallelbesuch möglich)	
Vorwissen	Vertieftes Vorwissen aus mindestens zwei Teilgebieten der Linguistik (z.B. Syntax, Mehrsprachigkeit, Sprachwandel, ...)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Linguistische Forschungsdesigns, quantitative und qualitative Methoden, grundlegende statistische Analyseverfahren und Softwareanwendungen sowie ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der Sprachwissenschaft mit methodischen Fokus auf: <ul style="list-style-type: none"> • Traditionelle Verfahren der beschreibenden Linguistik • Wissenschaftstheoretische und methodologische Grundbegriffe • Einführung in linguistische Methoden der Datengewinnung • Hypothesenbildung und Operationalisierung von linguistischen Begriffen • Methodenpluralismus • Korpuslinguistik (Aufbau, Analyse), Korpuslinguistische Kontroversen 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Korpusgestützte Gewinnung lexikalischer Daten • Korpuslexikographie • Verfahren zur Erhebung von Grammatikalitätsurteilen • Psycholinguistik • Beschreibungsebenen der gesprochenen und geschriebenen Sprache (u.a. Phonetik, Grammatik, Lexik, elementare Formen der Gesprächsorganisation und Kohärenz im Gespräch) • Interpretation empirischer Daten, verschiedene Interpretationsmodelle • Darstellung der Beziehungen zwischen den durch verschiedene Methoden gewonnenen Daten
--	---

Kompetenzziele der Veranstaltung

- Die Studierenden können die wichtigsten linguistischen Methoden mit den Phasen der Datengewinnung, Datenaufbereitung und Datenanalyse beschreiben.
- Die Studierenden können die ethischen und rechtlichen Aspekte des Umgangs mit empirischen Daten beurteilen und verstehen, warum empirische Forschung wichtig ist, um sprachwissenschaftliche Erkenntnisse zu gewinnen. Sie kennen statistische Verfahren, können diese auswählen und selbst aktiv nutzen.
- Die Studierenden können ausgewählte Softwareanwendung zur Gewinnung und Analyse sprachwissenschaftlicher Forschungsdaten einsetzen.
- Die Studierenden können für eine selbst erarbeitete linguistische Fragestellung eine adäquate Methode aus dem Methodenspektrum der germanistischen/anglistischen Sprachwissenschaft auswählen, bewerten und kritisch beurteilen.
- Die Studierenden können für eine selbst erarbeitete linguistische Fragestellung eine adäquate Methode umsetzen.
- Die Studierenden können die Ergebnisse der Anwendung verschiedener Methoden auf die gleiche linguistische Fragestellung evaluieren.
- Die Studierenden können komplexe Inhalte der Veranstaltung in einer mündlichen Prüfungsleistung strukturiert darstellen *oder* ihr Wissen um komplexe Inhalte der Veranstaltung in eine wissenschaftliche Fragestellung aus dem Bereich der germanistischen/anglistischen Sprachwissenschaft in einer längeren schriftlichen Prüfungsleistung eigenständig wissenschaftlich (inhaltlich, sprachlich und formal angemessen) bearbeiten.

VII. Modul: Psychologie

(Zu wählen sind mindestens 2 von maximal 3 der folgenden Veranstaltungen)²

Lehrveranstaltungen	Veranstaltungstyp und -name	ECTS	Turnus	Prüfungsform und -umfang
	VL Grundlagen der psychologischen Diagnostik	4	FSS	Klausur 60 Min.

² Details zu den einzelnen Lehrveranstaltungen wie z.B. Voraussetzungen und Angebotsturnus sind dem Modulkatalog B.S. Psychologie der Universität Mannheim in der jeweils gültigen Fassung zu entnehmen.

	VL Allgemeine Psychologie I: Denken und Sprache	4	FSS	Klausur 60 Min.
	VL Allgemeine Psychologie II: Motivation und Emotion	4	HWS	Klausur 60 Min.
	VL Allgemeine Psychologie II: Lernen und Gedächtnis	4	HWS	Klausur 60 Min.
	VL Biopsychologie und Neuropsychologie	4		Klausur 60 Min.
	VL Entwicklungspsychologie	4	FSS	Klausur 60 Min.
	VL Differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie	4	FSS	Klausur 60 Min.
	VL Sozialpsychologie I	4	FSS	Klausur 60 Min.
	VL Sozialpsychologie II	4	FSS	Klausur 60 Min.
	VL Arbeits- und Organisationspsychologie	4	HWS	Klausur 60 Min.
	VL Konsumentenpsychologie	4		Klausur 60 Min.
	VL Pädagogische Psychologie	4	HWS	Klausur 60 Min.
Arbeitsaufwand	4/6 SWS 8/12 ECTS-Punkte 240/360 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	2 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen grundlegende Theorien, Methoden und Teilbereiche der Psychologie, können psychologische Phänomene beschreiben und diese Kenntnisse eigenständig interdisziplinär mit ihren linguistischen Kenntnissen verbinden.			
Inhalte des Moduls	Das Modul umfasst zwei bis drei themenspezifische Vorlesungen der Psychologie			
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung • Selbststudium 			
Verwendbarkeit des Moduls	Das Wahlpflichtmodul ist Voraussetzung für das Prüfungsmodul.			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			

VL Grundlagen der Psychologischen Diagnostik		
Portalnummern		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
PL	Klausur 60 Min	
SL/VORLEISTUNG	Präsenz	
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch	
Voraussetzungen		
Kompetenzziele der Veranstaltung		
Siehe Modulkatalog B.Sc. Psychologie: https://www.sowi.uni-mannheim.de/studium/studierende/psychologie/bsc-psychologie/		

VL Allgemeine Psychologie I: Denken und Sprache		
Portalnummern		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
PL		
SL/VORLEISTUNG	Präsenz	
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch	
Voraussetzungen		
Kompetenzziele der Veranstaltung		
Siehe Modulkatalog B.Sc. Psychologie: https://www.sowi.uni-mannheim.de/studium/studierende/psychologie/bsc-psychologie/		

VL Allgemeine Psychologie II: Motivation und Emotion		
Portalnummern		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
PL		
SL/VORLEISTUNG	Präsenz	

Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen	
Kompetenzziele der Veranstaltung	
Siehe Modulkatalog B.Sc. Psychologie: https://www.sowi.uni-mannheim.de/studium/studierende/psychologie/bsc-psychologie/	

VL Allgemeine Psychologie II: Lernen und Gedächtnis		
Portalnummern		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
PL		
SL/VORLEISTUNG	Präsenz	
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch	
Voraussetzungen		
Kompetenzziele der Veranstaltung		
Siehe Modulkatalog B.Sc. Psychologie: https://www.sowi.uni-mannheim.de/studium/studierende/psychologie/bsc-psychologie/		

VL Biopsychologie und Neuropsychologie		
Portalnummern		
Angebotsturnus		
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
PL		
SL/VORLEISTUNG	Präsenz	
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch	
Voraussetzungen		
Kompetenzziele der Veranstaltung		
Siehe Modulkatalog B.Sc. Psychologie: https://www.sowi.uni-mannheim.de/studium/studierende/psychologie/bsc-psychologie/		

VL Entwicklungspsychologie		
Portalnummern		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
PL		
SL/VORLEISTUNG	Präsenz	
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch	
Voraussetzungen		
Kompetenzziele der Veranstaltung		
Siehe Modulkatalog B.Sc. Psychologie: https://www.sowi.uni-mannheim.de/studium/studierende/psychologie/bsc-psychologie/		

VL Differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie		
Portalnummern		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
PL	Klausur (60 Min.)	
SL/VORLEISTUNG	Präsenz	
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch	
Voraussetzungen		
Kompetenzziele der Veranstaltung		
Siehe Modulkatalog B.Sc. Psychologie: https://www.sowi.uni-mannheim.de/studium/studierende/psychologie/bsc-psychologie/		

VL Sozialpsychologie I		
Portalnummern		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
PL	Klausur (60 Min.)	
SL/VORLEISTUNG	Präsenz	

Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen	
Kompetenzziele der Veranstaltung	
Siehe Modulkatalog B.Sc. Psychologie: https://www.sowi.uni-mannheim.de/studium/studierende/psychologie/bsc-psychologie/	

VL Sozialpsychologie II		
Portalnummern		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
PL	Klausur (60 Min.)	
SL/VORLEISTUNG	Präsenz	
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch	
Voraussetzungen		
Kompetenzziele der Veranstaltung		
Siehe Modulkatalog B.Sc. Psychologie: https://www.sowi.uni-mannheim.de/studium/studierende/psychologie/bsc-psychologie/		

VL Arbeits- und Organisationspsychologie		
Portalnummern		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
PL	Klausur (60 Min.)	
SL/VORLEISTUNG	Präsenz	
Lehr- und Prüfungssprache		
Voraussetzungen		
Kompetenzziele der Veranstaltung		
Siehe Modulkatalog B.Sc. Psychologie: https://www.sowi.uni-mannheim.de/studium/studierende/psychologie/bsc-psychologie/		

VL Konsumentenpsychologie		
Portalnummern		
Angebotsturnus		
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
PL	Klausur (60 Min.)	
SL/VORLEISTUNG	Präsenz	
Lehr- und Prüfungssprache		
Voraussetzungen		
Kompetenzziele der Veranstaltung		
Siehe Modulkatalog B.Sc. Psychologie: https://www.sowi.uni-mannheim.de/studium/studierende/psychologie/bsc-psychologie/		

VL Pädagogische Psychologie		
Portalnummern		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	
ECTS laut PO-Version	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
PL	Klausur (60 Min.)	
SL/VORLEISTUNG	Präsenz	
Lehr- und Prüfungssprache		
Voraussetzungen		
Kompetenzziele der Veranstaltung		
Siehe Modulkatalog B.Sc. Psychologie: https://www.sowi.uni-mannheim.de/studium/studierende/psychologie/bsc-psychologie/		

VIII. Modul: Mobilitätsmodul				
Lehrveranstaltungen	Veranstaltungstyp und -name	ECTS	Turnus	Prüfungsform und -umfang
	VL/S/Ü Auslandsleistung			
	VL/S/Ü Auslandsleistung			

	VL/S/Ü Auslandsleistung			
Arbeitsaufwand	2/4/6 SWS 4/8/12 ECTS-Punkte 120/240/360 Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern ihre Fachkenntnisse auf dem Gebiet der Linguistik durch Grundwissen in bis zu drei fachverwandten Disziplinen und entwickeln entsprechende interdisziplinäre Kompetenzen. Gleichzeitig fördert das Mobilitätsmodul sprachliche, interkulturelle und persönliche Kompetenzen und gibt Einblick in das Wissenschaftssystem im Land der jeweiligen Auslandsuniversität.			
Inhalte des Moduls	Es sind im Ausland ein bis drei Lehrveranstaltungen im Umfang von 4 bis 12 ECTS-Punkten zu belegen, wobei nur Lehrveranstaltungen gewählt werden können, die einem philologischen, linguistischen oder verwandten Fach entstammen und nicht anderweitig im Rahmen des Studiengangs M.A. Sprache und Kommunikation angerechnet werden können.			
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung, Seminar, Übung • Selbststudium 			
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul „Modul: Mobilitätsmodul“ dient zur Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen, die während eines Auslandsaufenthalts im Rahmen des Masterstudiums erbracht werden, wenn hinsichtlich der im Ausland erworbenen Kompetenzen kein wesentlicher Unterschied zu den anderen Leistungen, die im Studiengang zu erbringen sind, besteht. Die Anrechnung von an der Universität Mannheim erbrachten Leistungen im Mobilitätsmodul ist nicht möglich.			
Teilnahmevoraussetzungen	keine			